

# Dresdner Nachrichten

35. Jahrgang.  
Auf. 48,500 Stück

**Prüfsteine**  
zu sofortiger Erkennung falscher Gold- und Silbermünzen etc. Stück 2 Mk. Allein zu haben bei  
**G. H. Rehfeld & Sohn, Dresden.**



Photographische Apparate  
für Amateure.  
Preislisten gratis und franco.  
**Carl Plaul,**  
Dresden, Wallstrasse 12.

Unterhaltung, Gesellschaft, etc.  
Circuläre, etc.  
Anzeige, etc.

**Wilh. Böhme, Scheffelstr. 6,**  
hält sein reichhaltig sortirtes Lager in  
**Anzugstoffen für Confirmanden**  
in nur guten Qualitäten bestens empfohlen.

**Carl Tiedemann, Hoflieferant**  
Altstadt: Marienstrasse 10, Amalienstrasse 18.  
Neustadt: Heinrichstrasse, „Stadt Götting“.

**Erste und grösste**  
**Masken- u. Theatergarderobe**  
**Max Jacobi, 2 Galleriestrasse 2,**  
part. und erste Etage.  
Dominos in vorzügl. Auswahl für Herren und Damen. Aufträge nach auswärts werden prompt effectuirt. Telefon 389.

**Ferd. Gerlach Nachf.**

**Weinhandlung mit Probiertuben.**  
Ausführliche Preislisten versende frel. Gewähr für reine Naturweine.

**4 Moritzstrasse 4**  
(Fornsprechstelle 321).

**Mr. 40. Spiegel:** Urtheile über die kaiserlichen Erlasse, Stellung der Sozialdemokratie, Hofnachrichten, Eisenbahnpetition, Verordnungen, Gerichtsverhandlungen, Tagesgespräche, „Klatterstüch“, „Coeur-Dame“, Quartett-Soiree, Harmonie-Concert.

**Dr. 40. Spiegel:** Urtheile über die kaiserlichen Erlasse, Stellung der Sozialdemokratie, Hofnachrichten, Eisenbahnpetition, Verordnungen, Gerichtsverhandlungen, Tagesgespräche, „Klatterstüch“, „Coeur-Dame“, Quartett-Soiree, Harmonie-Concert.

**Dr. 40. Spiegel:** Urtheile über die kaiserlichen Erlasse, Stellung der Sozialdemokratie, Hofnachrichten, Eisenbahnpetition, Verordnungen, Gerichtsverhandlungen, Tagesgespräche, „Klatterstüch“, „Coeur-Dame“, Quartett-Soiree, Harmonie-Concert.

nummehr die Lösung aus; die Arbeiterklassen sollten, da man ihnen von oben entgegenkomme, annehmen, was man ihnen biete, falls es annehmbar wäre, im Uebrigen auf ihren sonstigen Forderungen bestehen. Auch über diesen letzten Beschlus wird Niemand erlauben; es ist sogar nicht ausgeschlossen, daß die Sozialdemokratie für den Augenblick aus den kaiserlichen Erlässen Kapital schlägt, aber sie fühlt selbst am besten, daß auf die Dauer die praktische Förderung der Arbeiter-Interessen durch den Kaiser, die Staatsgewalt und die beherrschenden Klassen dem Einflusse der Sozialdemokratie auf die Arbeitermassen den stärksten Abbruch thun muß.

**Paris.** Dem „Journ des Deb.“ wird aus Sofia gemeldet, Major Vanha und 7 andere Militärs seien in der letzten Nacht ermordet worden. Dagegen meldet das „XIX. Siecle“ aus Bulgarien: Major Vanha wurde mit 5 Offizieren in letzter Nacht in Sofia erschossen. — Der Herzog von Orleans kommt vor das Justiztribunal in Paris. Eine Verurteilung zu 2 Jahren ist unabweislich. Die Rechte beabsichtigt eine Intervention wegen der Festnahme des Herzogs.

Aus allen Hauptstädten Europas übermittelte der Telegraph die Urtheile der hervorragendsten Zeitungen über die Erlasse unseres Kaisers in der Arbeiterfrage. In Oesterreich haben sie und nicht minder in Ungarn eine begeisterte Aufnahme gefunden; es wird den edlen Absichten des Kaisers die höchste Anerkennung gezollt und nur der Zweifel ausgedrückt, ob sie in vollem Umfange ausführbar seien; selbst wenn aber auch ein unmittelbarer Erfolg ausbliebe, so besäße das lässige Vorgehen des Kaisers eine Tragweite von unberechenbaren Folgen. Nicht seltener verhält sich die französische Presse. Die sachlichen Einwendungen kann man sich gefallen lassen, namentlich den Hinweis auf die Schwierigkeiten einer internationalen Regelung des Arbeiterschutzes. Der „Figaro“ ist mit dem „Moniteur“ zu der Auffassung gelangt: Kaiser Bismarck habe keine Rolle ausgespielt; Kaiser Wilhelm werde selbst Bismarck's Nachfolger sein. Die „Liberte“ nennt die Erlasse eine „edle Selbstenthaltung“ des Kaisers; die „France“ verleiht sich zu der Athernheit, mit der Einladung zu der internationalen Konferenz habe der Kaiser den anderen Mächten eine „Holle“ stellen wollen. Auf das ungünstigste Urtheil der franz. Presse mußte man gefaßt sein. Es ist schlechterdings unmöglich, daß Deutschland Etwas thut und wüßte es das Heilsamste, was den Verfall der Franzosen zu erwerben vermöchte oder sie nur zu einem unbefangenen Urtheile veranlaßte. Die englische Presse eifert in bekannter Selbstsucht gegen die Absichten des Kaisers Wilhelm. Das Hauptblatt Londons, die „Times“, rathen zu einer Ablehnung der deutschen Einladung; nur dann verpöche eine internationale Regelung des Arbeiterschutzes Erfolg, wenn alle Länder zum Freihandel übergingen. „La haben wir's!“ Das wäre so recht das gesunde Futter für die Engländer, wenn wir unsere Schutzzölle aufhoben und unser Land der zollfreien Einfuhr englischer Waaren öffneten. Sprechen wir bloß von Eisen und Getreide! Jeder Industrielle und jeder Arbeiter der Eisen-, Garn- und Gewebe-, überhaupt der Textil-Industrie weiß, daß unsere jetzigen Schutzzölle gerade ausreichen, um die Masseninfuhr dieser Waaren nur einzugrenzen in Schranken zu halten. Die Engländer werden aber mit ihrer Forderung: erst müssen die Schutzzölle fallen, bevor es zu völkerrechtlichen Abmachungen über den Arbeiterschutz kommen könne, nicht bloß in Deutschland tauben Ohren predigen, sondern auch bei den Franzosen. Diese gehen ja jetzt damit um, ihre Zölle zu erhöhen, namentlich die Getreide- und Viehzölle, und zwar sind es in der franz. Republik gerade die Radikalen und Sozialisten, welche hohe Schutzzölle auf alle landwirtschaftlichen Erzeugnisse fordern.

**Fernschreib- und Fernsprech-Berichte vom 8. Februar.**  
Berlin. Das Abgeordnetenhaus nahm den Eisenbahn-Etat unbedändert an, darunter 250,000 Mk. als erste Rate zum Bau des Magdeburger Bahnhofs in Leipzig. Beim Etat der Finanzverwaltung brachte Dr. Trend die Vorlage zur Sprache und verlangte nach Ablauf des Bank-Prüfungsamtes Beibehaltung der parlamentarischen Notenbanken, wozu er sich mit Ausnahme einer 5 Bettelbank vorangehen. — Dem Landtag geht noch ein Nachtrags-Etat für Umgestaltung des Ministeriums für Handel und Gewerbe in die Beratung des Staatsrates zur Beratung der Arbeiterschutzesfrage. — Das Eisenbahn-Regiment wird im April zu einer Etappe umgeleitet, ohne eine Vermehrung der Mannschaften zu erfahren. Eines der beiden Regimenter, und zwar das, dem die 1. und 2. Jäger-Brigade verlegt. — Der Reichsgerichtsrath Dr. v. Ruy in Leipzig erhielt das Großmüthigen. — Major Liebert vom großen Generalstab, der bisherige Vertreter Wisman's, ist heute nach Ostpreußen abgereist. Er soll den Auftrag haben, die gegenwärtigen Verhältnisse in den deutschen Schutzbereichen kennen zu lernen, um aus eigener Anschauung darüber zu berichten. — Die Verordnungscommission nahm den Gesetzesentwurf, der die Einführung von Rentengütern bezweckt und ein Mittel gegen die Fuchsenjägererei sein soll, im Wesentlichen unbedändert an. — Der Buchhalter Döring, der mit ca. 100,000 Mk. durchgegangen war, wurde heute zu 14jährigem Gefängnis verurtheilt. Der Staatsanwalt hatte 8 Jahre beantragt.

**Hotel „Fürst Bismarck“.**  
An der Frauenkirche 22 und Neumarkt 5.  
— In der vorgelassen in Streifen stattelundenen arderren Hofstafel konnte sich Ihre Majestät die Königin in leibter noch nicht betheiligen, obwohl sie den größten Theil des Tages in ihrem Wohnzimmer zubrachte. Die Kräfte sehn zwar nur langsam wieder, doch ist das Allgemeinbefinden wesentlich besser. Appetit und Schlaf sind gut. Quinen stellt sich fast nur noch am Morgen ein. Ihre Majestät wird demnach auch zu dem am nächsten Mittwoch stattfindenden Kammerball nicht erscheinen. — Gelesen Vormittag begab sich Se. Majestät der Königin mit Königl. Oberst Beim Georg zur Hochwäldung nach Woritzburg. Die Rückkehr erfolgte Samstag um 6 Uhr nach Dresden. — Morgen Nachmittag 5 Uhr findet in den Banketäten des Königl. Residenzschlosses eine größere Hofstafel statt, zu welcher Mitglieder beider Ständekammern, sowie auch Einladungen an höhere Staatsdiener erlangen sind.

Bestehende Eisenbahnverträge, und auch dem gegenwärtigen... Besondere Erwähnung verdient die... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Vom Reichskursbuch ist die Ausgabe Nr. 1 von diesem Jahre erschienen... In Württemberg... In Württemberg...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Fortsetzung des östlichen Theiles Seite 9.

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Freitag Nachmittag 2 Uhr hat unter dem Vorsitz des... Die beiden... Die beiden...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Die Eisenbahnverträge... Stationen... Stationen... Stationen...

Dinge sehr beunruhigt. Die Regierung hat im Finanzministerium Erklärungen ab, welche besagen, daß sie mit dem alten Programm: keine neuen Steuern, keine Anleihen, vollkommen gebrochen habe. ...

Die gerichtliche Verhandlung gegen die Hauptgründer des Pariser Kupfererzwerkes dürfte im Monat März vor dem Reichsoberverwaltungsgericht stattfinden. Die Einbeziehung Rouberis von der Banque de Paris ...

Der Herzog von Orleans, Sohn des Grafen von Paris, welcher Freitag Morgen in Paris eingetroffen war, ist Abends 6 1/2 Uhr in der Wohnung des Herzogs von Lamoignon verhaftet worden. ...

Der Herzog von Orleans, Sohn des Grafen von Paris, welcher Freitag Morgen in Paris eingetroffen war, ist Abends 6 1/2 Uhr in der Wohnung des Herzogs von Lamoignon verhaftet worden. ...

Der Herzog von Orleans, Sohn des Grafen von Paris, welcher Freitag Morgen in Paris eingetroffen war, ist Abends 6 1/2 Uhr in der Wohnung des Herzogs von Lamoignon verhaftet worden. ...

Der Herzog von Orleans, Sohn des Grafen von Paris, welcher Freitag Morgen in Paris eingetroffen war, ist Abends 6 1/2 Uhr in der Wohnung des Herzogs von Lamoignon verhaftet worden. ...

Der Herzog von Orleans, Sohn des Grafen von Paris, welcher Freitag Morgen in Paris eingetroffen war, ist Abends 6 1/2 Uhr in der Wohnung des Herzogs von Lamoignon verhaftet worden. ...

Der Herzog von Orleans, Sohn des Grafen von Paris, welcher Freitag Morgen in Paris eingetroffen war, ist Abends 6 1/2 Uhr in der Wohnung des Herzogs von Lamoignon verhaftet worden. ...

Der Herzog von Orleans, Sohn des Grafen von Paris, welcher Freitag Morgen in Paris eingetroffen war, ist Abends 6 1/2 Uhr in der Wohnung des Herzogs von Lamoignon verhaftet worden. ...

Der Herzog von Orleans, Sohn des Grafen von Paris, welcher Freitag Morgen in Paris eingetroffen war, ist Abends 6 1/2 Uhr in der Wohnung des Herzogs von Lamoignon verhaftet worden. ...

Der Herzog von Orleans, Sohn des Grafen von Paris, welcher Freitag Morgen in Paris eingetroffen war, ist Abends 6 1/2 Uhr in der Wohnung des Herzogs von Lamoignon verhaftet worden. ...

Der Herzog von Orleans, Sohn des Grafen von Paris, welcher Freitag Morgen in Paris eingetroffen war, ist Abends 6 1/2 Uhr in der Wohnung des Herzogs von Lamoignon verhaftet worden. ...

Der Herzog von Orleans, Sohn des Grafen von Paris, welcher Freitag Morgen in Paris eingetroffen war, ist Abends 6 1/2 Uhr in der Wohnung des Herzogs von Lamoignon verhaftet worden. ...

Der Herzog von Orleans, Sohn des Grafen von Paris, welcher Freitag Morgen in Paris eingetroffen war, ist Abends 6 1/2 Uhr in der Wohnung des Herzogs von Lamoignon verhaftet worden. ...

Der Herzog von Orleans, Sohn des Grafen von Paris, welcher Freitag Morgen in Paris eingetroffen war, ist Abends 6 1/2 Uhr in der Wohnung des Herzogs von Lamoignon verhaftet worden. ...

man mit einer Regierung ein Ende machen müsse, welche die Anerkennung Rußlands niemals erheben werde, daß man sich Rußland wieder nähern müsse, weil das eine Lebensbedingung für das bulgarische Volk sei. ...

Das Wiener Fremdenblatt hat bezüglich des in Sofia unterdrückten Komplotts: Solange die bestehende Regierung jede für den Betrieb der öffentlichen Ordnung der inneren Mure Bulgariens mit fester Hand niederzubalten wolle, gebührt ihr die Achtung und Sympathie aller Friedensfreunde. ...

Amerika. In Portland, Oregon, sind infolge des Schmelzens des Ganges die Flüsse angeschwollen, wodurch verheerende Ueberschwemmungen verursacht wurden. ...

Afrika. Die erste Nummer des soeben gegründeten Organs des Officierscorps, die „Ameesinne“, ist erschienen und brachte an der Spitze einen „Nicht nicht an der Ameer!“ überschriebenen Aufsatz. ...

China. Dem Standard wird aus Suwanah, 7. d. M., gemeldet, daß infolge eingetretener Verärgerung der russischen Streitkräfte in Sibirien die chinesische Regierung große Truppenmassen in der Mandchurie zusammenzieht und zugleich mehrere tausend Repetitionsgewehre in Europa bestellt. ...

Kunst und Wissenschaft.

Im Königl. Schauspielhaus gelangte, durch das Gastspiel von Friedrich Witternurger, „Isotta“, zur Aufführung. ...

Im Königl. Schauspielhaus tritt heute Herr Friedrich Witternurger als Oberst von Thierstein in dem v. Weerth'schen Intrigenstück „Der Kriegerhahn“ auf. ...

Im Königl. Schauspielhaus tritt heute Herr Friedrich Witternurger als Oberst von Thierstein in dem v. Weerth'schen Intrigenstück „Der Kriegerhahn“ auf. ...

Im Königl. Schauspielhaus tritt heute Herr Friedrich Witternurger als Oberst von Thierstein in dem v. Weerth'schen Intrigenstück „Der Kriegerhahn“ auf. ...

Im Königl. Schauspielhaus tritt heute Herr Friedrich Witternurger als Oberst von Thierstein in dem v. Weerth'schen Intrigenstück „Der Kriegerhahn“ auf. ...

Im Königl. Schauspielhaus tritt heute Herr Friedrich Witternurger als Oberst von Thierstein in dem v. Weerth'schen Intrigenstück „Der Kriegerhahn“ auf. ...

Im Königl. Schauspielhaus tritt heute Herr Friedrich Witternurger als Oberst von Thierstein in dem v. Weerth'schen Intrigenstück „Der Kriegerhahn“ auf. ...

Im Königl. Schauspielhaus tritt heute Herr Friedrich Witternurger als Oberst von Thierstein in dem v. Weerth'schen Intrigenstück „Der Kriegerhahn“ auf. ...

Im Königl. Schauspielhaus tritt heute Herr Friedrich Witternurger als Oberst von Thierstein in dem v. Weerth'schen Intrigenstück „Der Kriegerhahn“ auf. ...

Im Königl. Schauspielhaus tritt heute Herr Friedrich Witternurger als Oberst von Thierstein in dem v. Weerth'schen Intrigenstück „Der Kriegerhahn“ auf. ...

die überaus großen und herrlichen Eigenschaften der Künstlerin, die in ihren Vorträgen als eine der brillantesten Erscheinungen gelten darf, die jemals einen Concertsaal betreten haben. ...

Auch der vierte, durch die Gegenwart Sr. Majestät des Königs und Ihrer Königl. Hoheiten des Prinzen Georg und der Prinzessin Mathilde ausgezeichnete Quartett-Abend der Herren Kapellmeister, Grünwacker, Remmelke und Krollberg brachte dem anständig lauschenden, alle Räume des Saales bis zum letzten Platz füllenden Publikum wahrhaft erhebende künstlerische Genüsse. ...

Die Besetzung der Solopartie übernahm Herr B. E. E. Er spielte das von ihm schon im Concert von Wien gehörte E-moll-Concert (Nr. 7) von Chopin, Concerte von Simon und polnische Nationalmelodie von Schwanen-Holländer. ...

Die Besetzung der Solopartie übernahm Herr B. E. E. Er spielte das von ihm schon im Concert von Wien gehörte E-moll-Concert (Nr. 7) von Chopin, Concerte von Simon und polnische Nationalmelodie von Schwanen-Holländer. ...

Die Besetzung der Solopartie übernahm Herr B. E. E. Er spielte das von ihm schon im Concert von Wien gehörte E-moll-Concert (Nr. 7) von Chopin, Concerte von Simon und polnische Nationalmelodie von Schwanen-Holländer. ...

Die Besetzung der Solopartie übernahm Herr B. E. E. Er spielte das von ihm schon im Concert von Wien gehörte E-moll-Concert (Nr. 7) von Chopin, Concerte von Simon und polnische Nationalmelodie von Schwanen-Holländer. ...

Die Besetzung der Solopartie übernahm Herr B. E. E. Er spielte das von ihm schon im Concert von Wien gehörte E-moll-Concert (Nr. 7) von Chopin, Concerte von Simon und polnische Nationalmelodie von Schwanen-Holländer. ...

Die Besetzung der Solopartie übernahm Herr B. E. E. Er spielte das von ihm schon im Concert von Wien gehörte E-moll-Concert (Nr. 7) von Chopin, Concerte von Simon und polnische Nationalmelodie von Schwanen-Holländer. ...

Die Besetzung der Solopartie übernahm Herr B. E. E. Er spielte das von ihm schon im Concert von Wien gehörte E-moll-Concert (Nr. 7) von Chopin, Concerte von Simon und polnische Nationalmelodie von Schwanen-Holländer. ...

Die Besetzung der Solopartie übernahm Herr B. E. E. Er spielte das von ihm schon im Concert von Wien gehörte E-moll-Concert (Nr. 7) von Chopin, Concerte von Simon und polnische Nationalmelodie von Schwanen-Holländer. ...

Die Besetzung der Solopartie übernahm Herr B. E. E. Er spielte das von ihm schon im Concert von Wien gehörte E-moll-Concert (Nr. 7) von Chopin, Concerte von Simon und polnische Nationalmelodie von Schwanen-Holländer. ...

Die Besetzung der Solopartie übernahm Herr B. E. E. Er spielte das von ihm schon im Concert von Wien gehörte E-moll-Concert (Nr. 7) von Chopin, Concerte von Simon und polnische Nationalmelodie von Schwanen-Holländer. ...

Die Besetzung der Solopartie übernahm Herr B. E. E. Er spielte das von ihm schon im Concert von Wien gehörte E-moll-Concert (Nr. 7) von Chopin, Concerte von Simon und polnische Nationalmelodie von Schwanen-Holländer. ...

Die Besetzung der Solopartie übernahm Herr B. E. E. Er spielte das von ihm schon im Concert von Wien gehörte E-moll-Concert (Nr. 7) von Chopin, Concerte von Simon und polnische Nationalmelodie von Schwanen-Holländer. ...

Die Besetzung der Solopartie übernahm Herr B. E. E. Er spielte das von ihm schon im Concert von Wien gehörte E-moll-Concert (Nr. 7) von Chopin, Concerte von Simon und polnische Nationalmelodie von Schwanen-Holländer. ...













Verliches und Sächsisches.

In der ersten diesjährigen Versammlung des hiesigen Jungermanns-Vereins...

Die drei Wasserkränze, die schon seit Wochen ihre Bistriten...

Den Gauen, der gestern in diesem Blatte Erwähnung fand...

Landgericht. Am 29. August v. J. wurde der 37 Jahre alte, schon sehr oft vorbestrafte Thilo...

Neue Conzepte der hiesigen Kammergerichtspräsidenten...

In Kleinmannsdorf bei Pulsnitz wurde das Schloß...

Ein Dienstmädchen wurde von ihrer Dienstherrschaft in Weichen...

markische aus der Hand und führt sie in die Elbe!...

Bei einem im oberen Stadttheile in C. i. m. mit Wasser wohnenden...

Den Gauen, der gestern in diesem Blatte Erwähnung fand...

Landgericht. Am 29. August v. J. wurde der 37 Jahre alte, schon sehr oft vorbestrafte Thilo...

Neue Conzepte der hiesigen Kammergerichtspräsidenten...

In Kleinmannsdorf bei Pulsnitz wurde das Schloß...

Ein Dienstmädchen wurde von ihrer Dienstherrschaft in Weichen...

Amtsgericht. Reiten, reiten, welche Sonne, wenn man zum Verlangen reist...

Amtsgericht. Reiten, reiten, welche Sonne, wenn man zum Verlangen reist...

Amtsgericht. Reiten, reiten, welche Sonne, wenn man zum Verlangen reist...

Amtsgericht. Reiten, reiten, welche Sonne, wenn man zum Verlangen reist...

Amtsgericht. Reiten, reiten, welche Sonne, wenn man zum Verlangen reist...

Amtsgericht. Reiten, reiten, welche Sonne, wenn man zum Verlangen reist...

Amtsgericht. Reiten, reiten, welche Sonne, wenn man zum Verlangen reist...

Amtsgericht. Reiten, reiten, welche Sonne, wenn man zum Verlangen reist...

Amtsgericht. Reiten, reiten, welche Sonne, wenn man zum Verlangen reist...

Amtsgericht. Reiten, reiten, welche Sonne, wenn man zum Verlangen reist...

Vertical text on the right margin, possibly a date or page indicator.

Vörle, Volks- und Hauswirthschaft, Technisches.

Preisveränderung der hiesigen...

Preisveränderung der hiesigen...

Preisveränderung der hiesigen...

Preisveränderung der hiesigen...

Preisveränderung der hiesigen...

Preisveränderung der hiesigen...

Table with multiple columns listing various financial instruments, interest rates, and exchange rates. Includes sections for 'Wechsel', 'Banknoten', and 'Geldmarkt'.

Textual news reports and market commentary. Includes sections like 'Wochenbericht', 'Wirtschaftliche Lage', and 'Börsennotizen'.

Continuation of news reports and market commentary, including 'Wirtschaftliche Lage' and 'Börsennotizen'.

Table listing various exchange rates and financial data, organized in columns with headers like 'Wechsel', 'Banknoten', and 'Geldmarkt'.

Textual news reports and market commentary, including 'Wochenbericht', 'Wirtschaftliche Lage', and 'Börsennotizen'.

Textual news reports and market commentary, including 'Wochenbericht', 'Wirtschaftliche Lage', and 'Börsennotizen'.

Textual news reports and market commentary, including 'Wochenbericht', 'Wirtschaftliche Lage', and 'Börsennotizen'.

Textual news reports and market commentary, including 'Wochenbericht', 'Wirtschaftliche Lage', and 'Börsennotizen'.

Textual news reports and market commentary, including 'Wochenbericht', 'Wirtschaftliche Lage', and 'Börsennotizen'.



# Feldschlößchen.

Heute Sonntag, den 9. Februar 1890.

## Zwei Trenkler-Concerte.

1. Concert Anf. 4 Uhr. 2. Concert Anf. 8 Uhr.  
Eintritt 50 Pf.

Abonnements-Billets haben Gültigkeit.

NB. Dienstag, den 11. Februar.

## Trenkler-Concert

im „Deutschen Kaiser“ (Wieschen).

Der Circus ist sehr gut besucht.

## Circus Herzog.

Heute Sonntag den 9. Februar 1890.

Zwei große Vorstellungen,

Nachmittags-Vorstellung besonders für die Besucher der Umagend arrangiert. Nachmittags zahlen Kinder auf allen Plätzen die Hälfte. In beiden Vorstellungen: **Novität! Anhaltender Beifall!! „Die Touristen“**

**Ein Sommertag am Tegernsee,** ausgeführt von ca. 200 Personen u. dem aus 20 Damen bestehenden Corps de Ballet. Alles Nahere durch Plakate. Nebenher große Parade-Gala-Vorstellung zu Ehren des hiesigen Gewerbe-Vereins.

## Welt-Restaurant „Société“.

Dresden-A., Waisenhaus-Strasse 20.

Menu-Karte für heute Sonntag von 12-4 Uhr.

Menu für 150 Pfg.

See-Zurbe mit Spargel.  
Rizotto mit saurem Soß.  
Fischbraten mit Rosenkohl.  
Zurbe.  
Compot oder Salat.  
Dessert: Clara Novella.

Menu für 100 Pfg.

See-Zurbe mit Spargel.  
Fischbraten mit Rosenkohl.  
Zurbe.  
Compot oder Salat.  
Dessert: Clara Novella.

Menu für 75 Pfg.

See-Zurbe mit Spargel.  
Rizotto mit saurem Soß u. Car.  
Gew. Nudelbraten.  
Compot oder Salat.

Menu für 50 Pfg.

See-Zurbe mit Spargel.  
Rizotto mit saurem Soß u. Car.  
Gew. Nudelbraten.

Heute 2 große Extra-Concerte

Spanischen Trios „Figaro's“,  
Tiroler National-Sänger-Duets.  
Heinrich Schöpfer und Frau aus Tirol in Tirol und der beliebten Wiener Fater-Terzett „Zwingerl“.  
Nachmittags 4 Uhr. Eintritt 50 Pf. Abends 8 Uhr. Hochachtungsvoll Paul Menzel.

Telephon 122

Telephon 122

# Neumann's

## Concert-Etablissement

Schöffergasse 8.

### Heute gr. Extra-Concert.

Anfang 5 Uhr. Eintritt frei. Hochachtungsvoll G. S. Kunze.

# E. Krause's

## Concert-Etablissement,

Altmarkt 8.

Heute im Concert-Zaal 1. Etage  
Grosses Schlag- u. Streichzither-Concert

Anfang 4 1/2 Uhr.

## 2 große Extra-Concerte

von der Kapelle des Hauses unter persönlicher Leitung des Musik-Directors Herrn Julius Endler.

Anfang 4 und 7 Uhr. Eintritt frei.

Vorzügliche Küche, reichhaltige Tages- und Abend-Zweikarten, sowie Stammbrot und Stammbrot nach Wahl.  
Hochfeines echtes Kulmbacher von W. Meibelt. H. Lager und Münchner von Bärner, Braunhaus.  
Abendessen von 10-11 Uhr.  
Hochachtungsvoll Erhard Krause.

# Brausse-Müller's

Kreuzstraße 6. Restaurant. Kreuzstraße 6.  
Heute großes Extra-Concert

Ohne Konfekt! des 1. Dresdner Vandalen-Clubs. Ohne Konfekt!  
Eintritt frei. Hochachtungsvoll Brausse-Müller.

# Wästhäus Altenschütz.

Heute Sonntag Concert und Ballmusik.  
Abendessen von 10-11 Uhr.  
Hochachtungsvoll Hermann Kippenhahn.

## Schweizerhäuschen.

Heute Ballmusik, von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.  
Ergebnis 2. Franke.

# Pädagogische Musik-Schule,

Straußstraße 31, parterre.

**Cyclus Musikgeschichtlicher Vorträge**  
für Herren und Damen, gehalten von  
Dir. Richard Kaden, Mitglied des K. Hoftheaterorchesters.

1. Vortrag Montag den 10. Februar: Die Musik der wilden Völker und des Alterthums.
2. Vortrag Montag den 17. Februar: Die Entwicklung der abendländischen Tonkunst bis mit Bach und Händel.
3. Vortrag Montag den 24. Februar: Gluck und die Entstehung der Oper.
4. Vortrag Montag den 3. März: Haydn u. die Geschichte der Symphonie.

Beginn jedes Vortrags Nachm. 5 Uhr.

Abonnements-Billets für den ganzen Cyclus zu 4 Mark und Einzel-Billets zu 1 Mark 50 Pf. sind zu haben in der Königl. Hof-Musikalienhandlung von F. Bles, Kaufhaus - Fernsprechstelle Nr. 1469 - sowie im Institutssalale.

NB. Biletverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr.  
Bestellungen auf Billets nimmt auch die Königl. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer (Pötnner), Neustadt, entgegen. Fernsprechstelle 579.

## Atelier

für  
**Kunstgewerbliche Frauen-Arbeiten,**  
Dresden-Altstadt,  
Straußstraße Nr. 16, erste Etage.  
Öffnet von 9-6.

Permanente Ausstellung.

Arbeiter werden entworfen und vorzeichnet, Arbeiten angefertigt und fertig gestellt. Unterricht erteilt in Einzelstunden oder Courten.

# Hotel Hammer, Striesen.

Heute Sonntag grosses Concert  
in dem herrlich decorirten Saale  
Anfang 4 Uhr. Hochachtungsvoll W. Hammer.

## Gasthof Niederjedlig.

Heute Sonntag Ballmusik. Achtungsvoll C. Bell.

## Gasthof zu Wolfnitz.

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.  
Mittwoch den 12. Februar findet mein diesjähriger  
**Karpfen-Schmaus**  
statt, wozu ich alle meine werthen Freunde und Gönner ergebenst  
einlade. F. A. Köhler.

# ELDORADO,

Steinstraße.

Eleganter und vorzüglich decorirter Ball- und Gesellschafts-  
Zaal. Feenhaft erleuchtet.

Heute grosse Gala-Ballmusik.

von 4-7 Uhr Tanz 75 Pf. Gustav Frischke.  
NB. Das elektrische Glockenspiel ist wieder im Gange.  
Die feenhaft decorirte Dekoration vom Maskenball ist heute  
noch in Augenschein zu nehmen.

# Paradiesgarten

## Eschertreib.

Heute grosse  
**Militär-Ballmusik**  
in dem noch  
decorirten großen Saale.  
Hochachtungsvoll H. Heide.

Brunnfaal  
**Carolagarten.**  
Heute Tanzvergnügen.  
Ergebnis Wih. Baumann.  
Dienstag d. 11. Februar, grosses Militär-Concert  
von der Capelle des 1. Jäger-Bataillons Nr. 13.

# Diana-Saal.

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein.  
Morgen Ballmusik (grand bal paré).  
Hochachtungsvoll H. Wagner.  
NB. Donnerstag, 13. Februar a. e. findet mein dies-  
jähriger großer öffentlicher Maskenball statt. D. O.

**Ball-Saal Brabanter Hof,**  
21 Schäferstraße 21.  
Heute Sonntag und morgen Montag starkbesetzte  
Ballmusik. 10 Uhr grobkantiger Cotillon. Sammlische  
Localitäten neu restaurirt. Vorzügliche Socien und Getränke.  
Hochachtungsvoll A. Graul.

# Ballmusik.

Apollo-Saal, Büblischerstraße.  
Ballhaus, Bauherrstraße!  
Stadt Bremen, Leipzigerstraße 42.1  
Colosseni, Mannstraße.  
Damm's Etablissement, Königsbrückerstraße.  
Odeum, Carusstraße.  
Orpheum, Kamenzerstraße.  
Reichshallen, Valmsstraße.  
Schützenhaus, Windmühlenstraße.  
Siege's Säle, Blumenstraße.  
Stadtspark, große Meißnerstraße.  
Tomballe, Glacisstraße.  
Heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

# Panoptikum.

Lebend zu sehen: Illusion

Neu! **„Maja“** Neu!

ein indisches Märchen, noch nirgend gezeigt!

## Schlittschuhbahn

Stephansstraße.  
Heute Concert. H. Franke.  
**Rand-Schlittschuhbahn**  
Stiftstraße Nr. 11. Spiegelplatz.  
Heute grosses Militär-Concert. Anfang 2 Uhr.  
Es ladet ergebenst ein Max Beeger.

## Grösste

# Rand-Schlittschuhbahn

(Pferde-Ausstellungsplatz).  
Von 3 Uhr an Concert.  
Gut geheiztes Restaurant.  
Pschorrbräu vom Fass.

# Schillergarten

Blasewitz.  
Empfehle echt Pilsener und Spatenbräu. Diners  
und Soupers, Käsekäulchen.  
Mit Hochachtung Louis Köhler.

Heute **Karpfenschmaus**  
bei Robert Becker in Niederpoyritz.  
**Chinesischer Salon,**  
23 grosse Brüdergasse 23.  
Nebelbilder-Vorstellung mit neuem Apparat und Bildern in  
bis jetzt nie dagewesener Abwechslung. Eintritt frei.

# Oesterreichischer Hof,

Zahngasse Nr. 28,  
empfehle einem gebieten Publikum bürgerl. Küche u. vorzüg-  
liche Biere. Fremdenzimmer v. 1 Mk. an aufwärts.  
Hochachtungsvoll A. Paul, früher Webergasse.

**Geht Zerbster Bitterbier,**  
in geschmackl. 12 Flaschen Mk. 1.80 excl.  
19 Kreuzstr. Bruno Weisner, Kreuzstr. 19.

# Restaurant Moritz-Monument.

Heute Sonntag:  
Nachmittags 4 Uhr  
Abends 8 Uhr  
**Grosse**  
**Zauber-**  
**Vorstellung**  
des berühmten Illusionisten  
**Mr. Oranzo.**  
Höchst interessante  
Vorführungen.  
Eintritt: Erwachsene 20 Pf.  
Kinder 10 Pf.

**Restaurant**  
**Plauen'scher Platz.**  
Der ergebenst Unterzeichnete empfiehlt seine comfort. eingede-  
ckten Lokalitäten mit 3 franz. Billards, reichhaltige billige  
Zweikarte, ff. Biere und Weine, sowie 3 Gesellschafts-  
zimmer für Vereine etc.  
Hochachtungsvoll ergebenst Ant. Ziegenhals,  
früher Besitzer von  
E. Neumann's Restaurant, Schöffergasse.

**Schlossschänke Uebigau.**  
Ueberfahrt mittelst Schraubendampfers auch bei Eisgang der Elbe.  
Ehemaliges Schloss des Kurfürsten Friedrich August des  
Starken, Königs von Polen.  
Historische, elegante, höchst lebenswerthe Localitäten part. u. l. Et.  
Großartige Wandgemälde aus dem 17. Jahrhundert.  
Hochfeine Biere u. Weine. Vorzügliche Küche.  
Heute Sonntag selbstgebackene Käsekäulchen.  
Um gütigen Besuch bittet hochachtungsvoll Emil Liebert.

**Bürger-Sartene**  
Heute Sonntag von 4 Uhr an  
**grosse Ballmusik.**  
Eintritt 10 Pf. Militär frei.  
Für nur echte Banische und Meißner Waerbiere, sowie eine  
reichhaltige Zweikarte ist bestens Sorge getragen. Von 4 Uhr an  
Misch-Käsekäulchen. Es ladet ganz ergebenst ein F. W. Grimm.

Dresdener Nachrichten.  
Nr. 10. Seite 12.  
Sonntag, 9. Febr. 1890.

# Stadt-Park,

19 Meißnerstraße 19.

Spiegelglatte Eishahn  
und Militär-Ballmusik.  
Osw. Hänsel.

Etablissement

## „Pirnaischer Platz“

Heute Sonntag

### 2 grosse Concerte

Original Wiener Fiaker-  
Quintett Wilhelm Riedel,  
Specialitäten - Gesellschaft  
aus Wien.

1. Concert Anfang Nachm. 4 Uhr.  
2. Concert Anfang Abends 7/8 Uhr.  
Eintritt 25 Pf. Marquise frei.  
Hochachtungsvoll Otto Scharfe.

# Tonhalle.

Mittwoch den 12. Februar

## gr. öffentl. Maskenball.

Billetts sind von heute an im Contor der Tonhalle für 50 Pf. zu haben.  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 1 M. Achtungsvoll G. Gähde.

# Ball-Saal Bellevue.

Heute und morgen

## grosser öffentlicher Ball.

Von 4-6 Uhr freier Tanzverein.  
Von 10 Uhr grosser Cotillon.  
Streich- u. Blasorchester 10 Pf. Eintritt 4 Berlin 10 Pf.  
Es ladet ein Ernst Seifert.  
Morgen Montag erster grand bal paré.  
Von 7-11/2 Uhr Tanzverein 30 Pf.

## Schlittschuhbahn

1 Gärtnergasse 1.

## Großes Militär-Concert.

Anfang 2 Uhr.

E. Zimmermann.

## Eisbahn

37 Görlitzerstraße 37.  
Heute Militär-Concert.

Anfang 7/8 Uhr. Achtungsvoll Matthäi.

## Paul Menzel's

# Wein- und Austern-Keller

29 Waisenhaus-Strasse 29.  
Hochelegante Räume.  
Reine Weine.  
Prima Holländische Austern.  
Reichhaltige Frühstückskarte.  
Hochachtungsvoll Paul Menzel.

# Vogel- und Vogelfutter- Handlung

Gegründet 1837. Gegründet 1837.

## S. Grimm, Antonplatz 5.

Empfehle zur Zucht ff. Harzer Kanarienvogel und Weibchen.  
Nestkäfige in verschiedenen Größen, Nistkugeln, praktische Käfige  
für infestensfressende Vögel, großen Vorrath bester Exoten, Gold-  
fische, sowie alle mit meinem Fach verbundenen Artikel.  
Vogelfutter in bester Güte.

# Otto Zeibig,

Bergolder,

Meissen, Leipzigerstraße 186  
(am Theaterplatz), vorm. Dresden.

empfiehlt seine reiche Auswahl von Spiegeln u. Bilderrahmen  
in Porzellan- und Porzellan-Tellern; gleichzeitig Gaudelagen, sowie  
Kunststoffspiegel in Nischen- und Revolver- Toilettenpiegel  
mit Musik. Gleichseitig zur gefälligen Beachtung, daß ich alle  
Spiegel und Bilderrahmen in kürzester Zeit neu vergolde. Ein-  
schaltung von Bildern und alle in dies Fach einschlagende Arbeiten  
sauber und dauerhaft bei billigster Preisberechnung ausführe.  
D. O.

# Geschäfts - Eröffnung.

Hierdurch erlaube ich mich einem hochgeehrten Publikum ergebenst anzukündigen, daß wir in  
Dresden - Altstadt, 11 Freiburgerstraße 11, vis-à-vis dem Maternihospital,  
eine

# Kinder-Wagen-Fabrik

errichtet haben. Gestützt auf langjährige Erfahrung, bitten wir höflichst das hochgeehrte Publikum, uns in unseren Unternehmungen nützlich  
unterstützen zu wollen, indem wir stets bemüht sein werden, allen Anforderungen Genüge zu leisten. Um nähere Auskünfte bitten wir  
zu schreiben hochachtungsvoll

E. Schulze & L. Cruschwitz.

# Oeffentlicher Dank.

Hiermit bestätige ich dankerfüllt die Heilung meiner Frau, welche längere Zeit an aus-  
gesprochenem

## Magenkrebs

gelitten, durch die Heilmethode des

# Herrn Professor Hofrichter

in Dresden, Chemnitzerstraße 18.

Die Kur nahm etwa 4 Monate in Anspruch, während die Kranke früher schon 5 Monate  
schwerkrank darniederlag und jede Hoffnung auf Genesung aufgegeben war.  
Dankesgebend

Raundorf bei Großenhain,  
den 21. Januar 1890.

August Bachmann.

Der Inhalt dieser Schrift wird von Seiten des Gemeindevorstandes vollinhaltlich bestätigt.  
(L. S.)

Gemeindevorstand Raundorf bei Großenhain.  
Rossberg, Gemeindevorstand.

# Ausverkauf wegen Konkurses

Wilsdrufferstraße Nr. 14.

Verkauf von zur Konkursmasse der Firma Heh. Meyer & Co. gehörigen  
**Damen-Mänteln, Jaquettes, Umhängen, Regen-  
mänteln, fertigen Kleidern, englischen Kleider-  
stoffen, Spitzen, Posamenten, Besätzen u. A. M.**  
in grösster Auswahl  
zu bedeutend herabgesetzten Einkaufspreisen.  
Zustimmend Dr. Rudolph, Konkursverwalter.

# Ausverkauf wegen Konkurses

Victoriastraße 1, part.

Die zur Levy-Kallsch'schen Konkursmasse gehörigen  
**Strauss- u. Fantasiefedern**  
in allen Gattungen und Farben  
werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.  
Bernhard Canzler, Konkursverwalter.

# Ausverkauf wegen Konkurses

Circusstraße Nr. 9, Eingang Grunaerstraße.

# Woll- und Weisswaren,

als: fertige Wäsche für Damen u. Herren, Hemden, Hosen, Schürzen, Blousen,  
Strümpfe, Barchente, Strickwolle, Garne, Tücher, Spitzen, Rüschen,  
Kragen, Hauben etc.  
werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.  
Bernhard Canzler, Konkursverwalter.

# Möbelstoffe

und Portièren Chemnitzer Fabrik  
Inger, Billige und hübsche Bettenstoffe  
für Geldbesitzer und Privats.  
J. C. Thurnau, Flemingstraße 1,  
Ecke Annenstraße.

# Damen,

welche das praktische Schneiden, Falden und Ausneiden für  
moderne Damenkleider nach einem erprobten System richtig  
und schnell erlernen wollen, erlaube ich mir mein Schneide-  
Institut ergebenst zu empfehlen. Für den besten Erfolg wird garanti-  
ert. Täglich Unterricht, auf Wunsch auch Nachmittags. Novar  
für einen ganzen Kursus (ohne Zeitbeschränkung) 30 Mark. Aus-  
wärtigen Damen wird gute und billige Pension nachgewiesen.  
Tägliche Aufnahme. Schnitte werden zu ganz vorzüglich fester  
Garberobe zum Verkauf geliefert. Nach Einweisung des Lohnes  
auch nach auswärts verkauft. **Anna Schuler, früher Dittler,  
Atelier und Lehr-Institut, Marienstraße Nr. 15, II. Etage.**



# Pferde - Verkauf.

Ein grosser Transport der besten  
steirischen und Pinzgauer Arbeitspferde.

Leichten und schweren Schlags, darunter 3 Paar Fuchse mit weissen  
Wädhern und Schweifen, ist angekommen, ebenso einige schöne  
ungarische Wagenpferde und 2 verträut gewesene Reispferde.  
Sämtliche Pferde werden unter Garantie verkauft.  
Saul Kohn, Pferdehändler, Komotau, Böhmen.

# Buchhalter

f. einf. u. dopp. Buchführung, gewandter Korrespondent mit schöner  
Schrift, sicherer Rechner u. selbstständig arbeitend, auch Sprachkennt-  
nisse, sucht Stellung. **Adr. F. 90 post. Zoran** (Ausf.) bis 25. Febr.

- Stige,  
Kämme,  
Gamaschen,  
Leibbinden,  
Spielkarten,  
Blumenplatte,  
Hosenschoner,  
Kniegöschchen,  
Krankenkissen,  
Schmütz-Sporen,  
Kniekonkapseln,  
Wring-Maschinen,  
Frottir-Apparate,  
Glas-Irrigatoren,  
Nasen- und Ohrenspritzen,  
empfohlen

# Baumcher & Co.,

2 Soesterstraße, Wilsdrufferstr. 47.

# Leitern und Treppen

jeder Art und Größe empfiehlt  
die Leiternhandlung, Dres-  
den, Güterbahnhofstraße 10.

Feinste bosn. und franz.  
Cath.-Pflaumen,  
italien. Prünellen,  
King- und Schnitt-  
Äpfel,  
Kirchen und  
Wischobit,  
Alles in bester Qualität zu den  
billigsten Preisen.  
getrocknete Steinpilze,  
Fund 100 Pf.  
getrocknete Morcheln,  
Fund 25 Pf., empfiehlt  
Franz Jaschik,  
Böllingerstraße 41.



Kein Geheimmittel.  
Nichten, trüben und milch.  
Nahrungsmittel, unweiser Teint  
werden in kürzester Zeit unter  
Garantie durch ein von mir selbst  
erfundenes, nachlässiges Mittel  
ohne Verursachung gefährliches be-  
seitigt. Dresden, Sauerberg,  
Kortestraße.

# Aufrichtiges Gesuch.

Ein junger strebi. Mann,  
mit 20er Jahre, gebildet  
u. liebevoll. Char., wünscht  
die Bekanntschaft eines wirth-  
schaftlich erzog., gebildeten  
Mädchens od. jung. Witwe  
mit einem Vermög., behnis  
Verheirathung zu machen.  
Ein glückliches Heim wird  
zugehört. Diejenigen ge-  
ehrten Damen, welche auf  
dieses reelle Gesuch reflek-  
tiren, werden gebeten, gefl.  
Offerten mit Angabe der  
Verhältnisse bis 20. Febr.  
unter N. II. 1890 (Erped.  
d. Bl. niederzulegen.  
Agenten verboten!

# Pferde- Verkauf.

Ein Paar Pferde, weiß über  
schwarz, gute Reiter, billig zu ver-  
kaufen. **Waldow, Köchlin-  
straße Nr. 6.**

# Heiraths- Gesuch.

Ein strebi. Mann, 35 J. a., mit  
5000 Thlr. Vermög., u. f. selbst-  
ständig machen will, f. f. zu ver-  
heirathen. Einfach und hübsch  
erzog. Mädchen oder Witwen,  
mit etw. Vermög., u. f. f. u. n.  
**R. L. 606** im „Jugend-  
blatt“ Dresden niederlegen.  
Zuherber würde auch in ein-  
geschloß od. Landwirthschaft ein-  
beirathen.

# Fianarienvögel.

Wegen Aufgabe der Zucht sind  
noch einige gute Stück, sowie  
guter Stamm Weibchen abzu-  
geben. **Annunziatastraße 23, 2. Etg.  
Rud. Seiffahrt.**

Ein Winterüberzieher  
zu verkaufen für 15 M. In der  
Kreuzkirche 3. II. links.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 40. Seite 13. Conto. 9. Febr. 1890



rei:  
geconne  
Glema  
schlichte  
schlichte  
rei: mit  
und Es-  
Geben  
vorhand  
büchse-  
und bei-  
ber Tage  
ere Aug-  
weller  
häuser  
andh  
t. un-  
reichelt.  
Stimm-  
scheide-  
nd, kon-  
aid, in  
u. vert.  
Marz,  
2. 1.  
ut  
gründen  
eher der  
beiben  
bänden,  
berbäl-  
lebens-  
r, 3000  
u. Meier,  
Nägel  
e. Me  
baltische  
L. bei  
weist es  
reislin.  
-  
ut  
Gachens  
halten-  
reuen-  
en eine  
agen, in  
leben-  
e sofort  
erbeten.  
9. 16  
Vog-  
n b. C.  
da  
3 felt  
it schu  
u. An-  
st. Get.  
unt die  
rück  
vorgab  
ander  
erstgen  
-  
ni.  
u. port  
u. Kofu  
ist schon  
der den  
-  
allg-  
n. iden.  
-  
fof. bei  
u. vert.  
er.  
lat. 162.  
e- u.  
hält  
Z. Bone  
er folgt  
unt. N.  
ndant'  
S=  
en In-  
ndisches  
r. und  
816 ge-  
halthig-  
en. Da  
hast be-  
meim  
Hände  
ter M.  
ein &  
sig erb  
-  
th.  
schleie-  
Wasser-  
n, wird  
t. unter  
sen-  
ler,  
en.  
-  
feit 30  
iff  
borge-  
Amas-  
laufen.  
e Frau  
, & Et.

### Schlosserei

In guter Lage, mit guter Pachtung und künstlichen Aufstegen wegunghalter sofort zu verkaufen. Zahlungsfähige Bewerber wollen Adressen unter **N. P. 15** L. B. H. Exped. d. W. L. gr. Kloster-gasse 5, niederlegen.

### Günstige Offerte.

In einer Stadt mit 7000 Einwohnern im Voglande ist ein nachweislich gutes Weid- und Wollwaarengeschäft, verbunden mit Web-, wegen anderweitiger größerer Unternehmen zu verkaufen. Erfordertes Kapital ca. 1000 Mk. Off. erbeten unter **N. E. an Haasensteiu u. Vogler, A.-G., Zittau.**

### Restaurant.

Ein nachw. bis 40 Sect. Bier- u. Weinm. re. monatlich, 2 Minuten v. d. Heidebahn bei Dresden geleg. Restaurationgr. 700 Mk. Mietmiete trag. einget. Luit halber sofort billig u. bei geringer Ausg. zu verk. Aufst. v. Schloß. unter **N. N. 175** in die Exp. d. W. L. erbeten.

### Zu verkaufen

eine Geschäftseinrichtung mit Vorräthen für Produkten- und Zeickengeschäft geeignet. Preis 800 Mk. event. kann auch der Laden mit übernommen werden. Näheres unter **N. E. 553** an **Rudolf Hoffe, Altmatt.**

### Wiederverkauf

Ein wirt. eneg. Kaufmann, Ende 30er, wünscht sich an e. nachweislich solid u. rentabl. **Geschäfte** mit 15.000 in vertheiligen, oder ein solches zu kaufen. Offerten unter **M. N. 713** an **Haasensteiu & Vogler, A.-G., Leipzig.**

### Weinhandlung

mit Wein- und Frühlücks-Stuben in Gammien- und Jöhrlstadt Solchens mit ober ohne Grundstück zu verkaufen. Zur Liebernahme sind 8-15,000 Mk. erforderlich. Off. **G. L. 930** im **Anwalddandant Dresden,** Seestraße 6, erbeten.

### 1 Gausense u. 2 Fautenils,

desgl. 1 gr. Bettstelle m. Matratze billig u. vert. Bettstätten 17, p. L. **Eier.** Frische schel. Land-Eier, Schod 3,50 Mk. Mandel 1 Mk. Haupt-straße 11, im Hofe.

### Gesangbücher,

eignes Fabrikat, empfiehlt zu billigen Preisen **Arthur Schmidt,** Buchbinder, Wettinerstraße Nr. 20.

### Unschädliches Haar-

färbemittel-Recept zum Selbstgebrauch mitgetheilt unter **N. A. 130** post. rest. Wien, Währing, Schulgasse.

### Drehbänke,

mit und ohne Leisip. Bohrer, Hebel und Schwinnschneide, **Gasmotoren** in Betrieb, Stenzen, Klapp- haken, Treischleppen, Zehlmie- den, Ventilatoren. **Dampfmotoren,** Schraubmöb., Sämsler, Anbohr-, Transmissions-, Kleintriebwerke u. a. S. m. Alles gut erhalten, steht billig zu verkaufen bei **Birkhöft & Schubert,** 37 Blumenstraße Nr. 37.

### Heiraths-

**Gesuch.** Ein Wittwer, kaum, 40 J. a., evang., Besitzer eines Schmitz- u. Wollwaarengeschäfts in gemäßigtem Einkommen, nicht e. Lebens- gefährtin, welche sich für das Geschäft eignet, Lust und Liebe zu Kindern hat und etwas Vermögen besitzt. Jungfräuen oder kinderlose Wittwen in den 30er J., welche geneigt sind auf dieses wohlgemeinte Gefühl einzugehen, werden gebeten, nicht anonyme Anzeigen mit Photographie unter **N. H. 100** niederzulegen in die Expedition dieses Blattes.

### Für Gärtner.

Wegen Anlegung einer Hofen- schule sind alle Pflanzen, 100 St. hester, Deckreiser, großer Posten Blumensäfte billig zu verkaufen **Striesen, J.-Straße 21.**

### Streuz-

u. Futterstroh, gesunde Waare von best. Sorte, verkaufe in Waggonladungen ab **Stat. Dainichen,** Erb. Niegberg.

### Hofen-Archiv

für Männergei.-B., ev. u. Schmitz, zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe mit **V. T. 55** binnen 8 Tagen Exp. d. W. L. erbeten.

### Kanarienvögelchen,

Teutsche Nachzucht, sind zu verkaufen **Blauen, Nächststr. 13, pt. Schmitz,** Kommode, Bettst. mit **Matt. d. Al. Plauenischeg. 2. u. 2 gute Zughunde** u. Köcher, schön Neufundländer u. blaue Toggie, wegen Umzug billig zu verkaufen Friedrichstr. 21 im Hofe part. 1. **Rühn.**

### Sicheren Rath

gegen **Schlaflosigkeit** erbit briefl. geg. Empfehlung v. 1 Mk. 50 Pf. in **Reichentersg. Blumröder,** (Söllth, Luftk. 10. 2. 1.)

### Bücklinge,

nur beste frische Waare, empfiehlt einzeln und an Wiederverkäufer billig **Richard Schädlich,** Antonoplatz, Mittel-Reihe vom **Böttcher.**

### Zucker

f. weiß, Korn 27 Pf. bei 1 Pfd., **Tompen-Zucker** 20 Pf. bei 1 Pfd., **Würfel-Zucker** 32 Pf. bei 1 Pfd., 31 Pf. bei 5 Pfd., **Zucker** im Dozt à Pfd. 30 Pf. empfiehlt

### Eduard Schippan,

Königl. Sächs. Hoflieferant, **Dresden-Neustadt,** Fernsprechstelle 600.

### Guch Geheimnisse der Ehe

gegen Einf. v. 1 Mk. **Wolken Z. v. Kindersegn.** Literat-Bureau Dr. 50, **Sonnit. Zum Verkauf und Verteilen Pflanzensuchs,** neu und gebraucht, billig, **J. Gottlöber, Altmatt 15, II.**

### Heu u. Stroh!

Viele Waggons lisses Heu, sowie Kognetsch (Hengelsch), leicht gewicht oder leicht, sind franco jeder Station abzugeben **Teichwirtschaft Bohdance, Böhmen. Gebr. Wagen und Geschirre!** 2 Landauer, 1 Coupé, 1 vierst. Sack-Garnitur, 1 achst. American, 4 Paar Reithengstschüre, 5 Ein- spanngeschirre, 2 Cabrioletschüre sollen sehr billig verkauft werden Güterbahnstraße 19. **E. Ubricht.**

### Gesunde Wohnungen

billig zu vermieten in durch **Naturschönheit bevorzugter Vordorfslage** mit herrlicher Ansicht in das Städtchen und auf die **Gothawälder Hübel.** Herrsch. schönes Waldchen in einer Minute; der herrliche **Waldpark** in 12 Minuten erreichbar; der Sommerwohnungen werden vollständig entworfen. Näheres im äußeren Theile der **Wohnbaustraße Nr. 68, 70, 72, 74** und **76.** Gest. Adressen an **Zuchmeyer Mütter, Wohnbaustraße 73.**

### KRANKENHEILER

**Quellsalzeife** (No. 1. Jodsalzeife) mildeste Toiletzeife für Damen, Kinder u. reizbare Constitutionen; bewährt gegen unzureichende u. fehlende Hautauschüttung; fortgesetzte Gebrauchs macht die Haut zart u. glatt - **eine recht gute Hausseife!** No. II. **Kohlsäureseife** zuverlässiges Heilmittel gegen alle **chrou. Hautkrankheiten,** No. III. **Verstärkte Quellsalzeife** in bei hartnäckigen und ererbten Hautleiden von **übereckender Heilkraft,** selbst 2x, wo alle anderen Mittel erfolglos bleiben; namentlich auch gegen **Fruchtloosigkeit** und als **Zer- reißung** glüklicher Ablagerungen ist sie von großem Vortheil. Zu be- ziehen durch alle Apotheken, Drogerien u. **Apothekenhandlungen** u. **Parfumerie-Geschäfte** oder auch **direkt** durch das **Verkaufsbureau** der **Justizkommission** zu **Krausnied** bei **Toll.** Man achte beim Einkauf auf den Namen „**Krankenheiler Quellsalzeife**“ und auf die Schutzmarke.

### Leinenplüsch

zu **Decoration, Portiären, Besätzen, Kinderwagendecken etc. etc.** Durch gelegentlichen günstigen Einkauf eines großen **Postens Leinenplüsch** bin ich in der angenehmen Lage, denselben zu äußerst billigen Preisen abgeben zu können und zwar:  
65 Ctm. breit M. 2,50 per Meter  
75 Ctm. breit M. 2,70 per Meter  
130 Ctm. breit M. 4,50-7,00 p. M.  
In 20 verschiedenen prachtvollen Farben. Auf Wunsch kann jede beliebige Farbe in wenigen Tagen angefertigt werden.  
Nerner empfehle ich einer geneigten Beachtung mein großes Lager in

### Teppichen, Möbelstoffen,

**Gardinen, Decken, Linoleum, Wachstuchen, Cocosfabrikaten, Ledertuchen etc. etc.** zu billigen, aber festen Preisen.  
Für **Barzahlung 4% Rabatt.**  
**C. Anschütz Nachf.**  
Landhausstraße 6.

### Magazin feiner Messer und Stahlwaaren

von **Robert Kunde**  
Wallstraße 1  
Ecke Wilsdrufferstraße.  
Specialität:  
**Tischmesser etc. Taschenmesser, Rasirmesser, Scheeren.**  
Garantie für Güte.  
An Consum-Verfahren nicht betheilig. Verkauf zu gleichmäßig billigen, festen Preisen.

### Massen-Produkt

in Zink, Messing, Rotguss liefert  
**Otto W. Röhler, Dresden, A. Papiermühlenstr. 12.**  
Vielfach prämiert.

### Wichtig für Wiederverkäufer

und größere Consumenten.  
**Seife!** **Kerzen!**  
Sehr trocken und wässrig- Gelbe Schmierseife 17.  
Marmorirte Kernseife 18.  
Weiße gelbe Paraffinseife 21.  
Weiße weiße Talgkerze 28.  
Weiße weiße u. gelb. Schmierseife 29.  
Diese Seife bei 10 Pfd., bei größeren Posten billiger, empfiehlt

**Arthur Dümler,**  
31 Wettinerstr. 31, Ecke Flemingstr. u. Ecke Mittelgasse.

**Dresdner Blattdrucker.**  
Nr. 40.  
Seite 15.  
Gomtha, 9. Sept. 1890.





# Ernst Zscheile,

Dresden-Altstadt, Seestrasse, gegenüber „Hôtel Rheinischer Hof“.

**Vor Nachahmung gesetzlich geschützt.**



**Nr. 1.**  
Mit Leder besohlt.  
Paar 3 Mk. 75 Pf. bis 5 Mk.



**Nr. 2.**  
Mit Leder besohlt.  
Paar 4 Mk. 75 Pf. bis 5 Mk.

**Vor Nachahmung gesetzlich geschützt.**



**Nr. 3.**  
Mit Leder besohlt.  
Paar 6 Mk. bis 8 1/2 Mk.



**Nr. 4.**  
Mit Leder besohlt.  
Paar 5 Mk. bis 6 1/2 Mk.



**Nr. 5.**  
Mit Leder besohlt.  
Paar 5 Mk. bis 7 1/2 Mk.



**Nr. 6.**  
Mit Leder besohlt.  
Paar 9 Mk. bis 10 Mk.



**Nr. 13.**  
Mit Leder besohlt.  
Paar 9 Mk. bis 10 Mk.

## Stiefeletten

aus weichem Kindeleder gefertigt, mit weichem Filzfutter, vorzüglich für Knaben u. Mädchen, welche die Schuhe besuchen (jedoch auch schon für Jährlinge), dieselben sind leicht, halten die Füße trocken und warm, gewähren unbedingt Schutz vor Erkältung und deren oft traurigen Folgen.

Beide Sorten Kinder-Stiefeletten sind auch in feinem Wild-Rohleder und ff. Rind-lackleder am Lager.

**Vor Nachahmung gesetzlich geschützt.**

## Waden-Stiefeletten,

aus weichem Wildrohleder gefertigt, mit feinem weichen Filzfutter, für Knaben u. Mädchen, ein hochgehendes, dadurch den Fuß sehr warm haltendes Pasgen von guter Form und für praktischen Gebrauch vorzüglich geeignet. Dieselben sind auch in feinstem Kalbid (Glaceluder) am Lager.

**Nr. 3. Mit Gummi besohlt.**  
Paar 6 1/2 bis 9 1/2 Mk.

## Stiefeletten für Damen

aus gutem weichen Rindleder gearbeitet, mit weichem Filzfutter.

Sind nicht nur jungen Frauen zu empfehlen, sondern auch älteren Damen, welche sich bei Schuhwerk mit Lederboden die Füße nicht erwärmen können.

**Nr. 5 sind auch in ff. Rindlackleder,** sehr elegant und leicht am Lager.

Mit Leder besohlt  
Paar 8 1/2 bis 10 Mk.  
Mit Gummi besohlt,  
Paar 9 1/2 bis 11 Mk.

## Stiefeletten für Damen

mit Gummizug, aus feinstem Filz, mit feinstem Rindlackbeleg gefertigt, mit ff. weichem Filzfutter, sehr elegant und leicht.

Für die gleiche Verwendung wie Nr. 4 und 5.

**Nr. 6. Mit Gummi besohlt**  
Paar 9 1/2 bis 11 Mk.

**Galloschen für Herren,** hartes gepreßtes Oberleder, 24-30 Centim. innere Länge, Paar 2 50 Mk.

**Nr. 13b. für Frauen,** Paar 2 Mk.

**Nr. 13c. Galloschen für Herren,** hartes gepreßtes Oberleder mit Filzfutter, 26 28 30 Centimeter innere Länge. Paar 2 75 Mk.

## Leder-Schuhwerk mit Holzsohlen

Mit Gegenwärtigem gestatte ich mir mein höchst gefälligen Beachtung zu empfehlen und bemerke dabei, daß Lederschuhe mit Holzsohlen durchaus nicht zu jenen Artiteln gehören, welche mit der Mode entflichen, nur der Neuheit halber gekauft und ebenso schnell wieder vergessen werden, sondern sich als ein wahres Bedürfnis der gesamten Menschheit schon längst erwiesen haben und in Folge ihrer nachstehenden Vorteile von Jahr zu Jahr eine immer größere Verbreitung finden.

Lederschuhe mit Holzsohlen sind das einzige Mittel, die Füße gegen Kälte und zugleich gegen Nässe zu schützen.

Die Annehmlichkeit, gleichmäßig warme und dabei doch trockene Füße zu haben, wird weder durch Leder- noch durch Filz- oder Gummischuhe erreicht, sondern nur durch das von mir mit so großem Erfolge hier eingeführte Lederschuhwerk mit Holzsohlen.

Welchen Einfluß warme Füße auf die Gesundheit haben, ist Jedermann bekannt, dabei sind aber die Schuhe nicht, wie vielfach irrtümlich angenommen wird, plump gefornnt und nur für die Arbeiter bestimmt, sondern für arm und reich, jung und alt, für Jedermann, der nötig hat, keine Füße vor Erkältung zu schützen, und sind diese Schuhe, besonders die feineren Sorten, von anderem Lederschuhwerk kaum zu unterscheiden.

Für Schulkinder, welche mit nassen Schuhen oft stundenlang sitzen müssen, sind dieselben ein wahrer Segen, denn sie verhüten Erkältungen und deren oft unberechenbare traurige Folgen.

Ein weiterer Vorteil besteht in der langen Haltbarkeit; denn dadurch, daß sich die Sohle nicht biegt, hält das Oberleder 2-3 mal länger. Werden nun aber die Sohlen mit Leder oder Fweden beschlagen und dies stets erneuert, was jeder Schuhmacher, so Jedermann selbst thun kann, wozu ich jedoch meine separaten Stifte empfehle, dann giebt es keine billigere Fußbekleidung wie diese.

Das von mir eingeführte, zum Teil gesetzlich geschützte Fabrikat zeichnet sich durch besonders gute Qualität, sehr saubere, sorgfältige Arbeit, vor Allem aber durch große Eleganz und unerreichte Bahform aus, und ist mein Lager vom gewöhnlichsten Arbeiterchuh bis zum feinsten Herren-, Damen- und Kinderstiefel auf das reichhaltigste fortirt.

In Holland, Dänemark, Belgien etc., vor Allem aber in Frankreich, sind Schuhe mit Holzsohlen seit undenklichen Zeiten bekannt und werden allgemein getragen.

Bei einigen Sorten meiner Stiefeletten und Schuhe habe ich unter den Holzsohlen Gummisohlen anbringen lassen, wodurch ein vollständig geräuschloser Gang erzielt wird.

Das Versandt-Geschäft von Lederschuhwerk mit Holzsohlen, Ernst Zscheile, Dresden, Seestrasse, liefert nur gegen Einzahlung des Betrages oder Nachnahme. Im erlichen Falle bitte ich das Porto zur Fracht und der Sendung gefälligst beizufügen. Nicht gefällige Waren werden freiwillig zurückgenommen und umgetauscht. Es ist mein eifrigstes Bestreben, den Willen.

## „Lederschuhwerk mit Holzsohlen“

In den weitesten Kreisen einzuführen; um dies zu erzielen und auch dem Teile des gebildeten Publikums, welcher noch nicht mit dem vollen Vertrauen, den er verdient, an denselben herantritt, Gelegenheit zur selbstständigen und unbefangenen Beurteilung zu geben, nehme ich die wider Erwarten nicht gefallenden Schulwaren stets anstandslos zurück, wenn mir solche innerhalb 8 Tagen franco retournirt werden, und sende sofort nach Eintreffen der Waare den gezahlten Betrag per Postanweisung zurück.

Anleitung zum richtigen Annehmen.

Man stelle die Ferse des rechten Fußes an die Wand und markiere durch einen Strich am Fußboden, bis wohin das Ende der großen Zehe reicht. Das auf diese Weise erhaltene Fußlängemaß giebt ungefähr:

1 Centimeter bei Kindern, Damen und kleineren Herrenschuhen,  
1 1/2 „ „ bei größeren Herrenschuhen,  
2 „ „ bei ganz wohen Herrenschuhen,  
die richtige Größe oder Nummer an.

Man bestimme daher z. B. bei einer Fußlänge von 20 Centimetern 21 Centimeter, bei einer Fußlänge von 21 Centimetern 22 Centimeter, bei einer Fußlänge von 22 Centimetern 23 Centimeter, um das wirklich Labende zu erhalten.

Jedermann erhält auf Verlangen die ausführliche illustrierte Preis-Liste gratis und franco zugesandt.



**Nr. 12**  
26-30 Ctm. innere Länge, 31-32 Ctm. innere Länge  
Paar 5 Mk. Paar 5 1/2 Mk.

## Drei-Schnallen-Stiefel

mit starken Holzsohlen, ganz starkem braunem Filzfutter, Schafthöhe 23 Centimeter, speziell für Pferdebahn-, Droischen- und andere Kutscher, Bahnwärter, Wächter etc., überhaupt Alle, welche durch wenig Bewegung, d. h. durch vieles Stehen, sitzen und wenig und langsames Gehen desto weniger Gelegenheit haben, sich die Füße zu erwärmen und daher am meisten der Kälte ausgesetzt sind. — Zum Weltgehen eignet sich diese Sorte weniger gut, da sie, ihrem Zweck entsprechend, massiv gearbeitet und dadurch etwas schwerer als andere sind.

**Vor Nachahmung gesetzlich geschützt.**

## Stiefeletten für Damen,

aus feinem Wildrohleder gefertigt, mit feinem weichen Filzfutter hochgehende Pasgen, elegant und leicht. Dieselben sind auch aus feinstem Kalbid (Glaceluder) am Lager. Beide für die gleiche Verwendung wie Nr. 4-6.

**Nr. 7b. ff. Glaceluder,** m. Gummi besohlt, Paar 11-13 Mk.

## Stiefeletten für Herren.

Nr. 8 aus weichem, aber dabei kräftigem Rindleder mit weichem Filzfutter. Nr. 9 aus ff. Filz mit ff. Rindlackbeleg, mit ff. weichem Filzfutter, sehr elegant und leicht. Decomonten, Fortleute, Grenz-, Post- u. Bahnbeamte, Reisende auch für Geislliche u. Lehrer (wie Nr. 9 mit Holzsohle gekauft), welche sich oft stundenlang auf Straßen und in ungeheizten Gotteshäusern bewegen müssen, überhaupt Jedermann, welcher sich vor Erkältung schützen will, werden diese Fußbekleidung bald unentbehrlich finden. Ältere Herren, welche häufig an kalten Füßen leiden, erfassen sich durch das Tragen dieser Stiefeletten erhöhter Blutwärme in den Füßen, wodurch eine bessere Circulation des Blutes im Laufe und dadurch ein allgemeines Wohlbefinden erzielt wird.

**Nr. 9 mit Gummi besohlt,** Paar 10 1/2 bis 14 1/2 Mk.

## Stiefeletten für Herren

mit Schnürsen, aus weichem, kräftigem Rindleder, mit weichem Filzfutter. Vorzugsweise bei empfindlichen oder abnormalen Füßen, hoher Spann etc. sehr zu empfehlen, weil man es durch das Schürren in der Gegend hat, die Fußbekleidung nach Wunsch enger oder weiter zu tragen.

**Nr. 9 mit Gummi besohlt,** Paar 10 1/2 bis 14 1/2 Mk.

## Stiefeletten für Herren

aus Wildrohleder mit starkem, weichem Filzfutter. Unentbehrlich für Jäger, welche oft stundenlang auf dem Anstand stehen; ebenfalls für Decomonten, Fortleute, Grenz-, Post-, Bahn-Beamte etc. sehr zu empfehlen.

**Vor Nachahmung gesetzlich geschützt.**

## Jagd-Stiefel

aus Wildrohleder mit starkem, weichem Filzfutter. Unentbehrlich für Jäger, welche oft stundenlang auf dem Anstand stehen; ebenfalls für Decomonten, Fortleute, Grenz-, Post-, Bahn-Beamte etc. sehr zu empfehlen.

**Nr. 15.**  
Paar 8 bis 11 Mk.

## Halbhohe Schuhe für Herren,

Gummizug, aus weichem kräftigem Rindleder gefertigt, mit weichem Filzfutter, Paar 3 75 bis 5 Mk., mit starkem Leder besohlt, Paar 5 1/2 bis 6 1/2 Mk.

## Halbhohe Schuhe für Damen,

Gummizug, aus weichem Rindleder gefertigt, mit weichem Filzfutter, Paar 3 1/2 bis 4 1/2 Mk., mit Leder besohlt Paar 4 1/2 bis 5 1/2 Mk.; dito für Kinder Paar 2 75 bis 3 50 Mk., mit Leder besohlt Paar 3 25 bis 4 1/2 Mk.

## Galloschen für Herren,

weiches, hartes Oberleder mit Filzfutter Paar 3 bis 3 1/2 Mk., dito für Damen Paar 2 1/2 bis 2 75 Mk., dito für Kinder Paar 2 bis 2 50 Mk.



**Nr. 7.**  
Mit Leder besohlt.  
Paar 8 1/2 bis 12 Mk.



**Nr. 8.**  
Mit Leder besohlt.  
Paar 7 bis 9 1/2 Mk.



**Nr. 9.**  
Mit Leder besohlt.  
Paar 10 bis 13 Mk.



**Nr. 10.**  
Mit Leder besohlt.  
Paar 7 1/2 bis 10 1/2 Mk.



**Nr. 11.**  
Mit Leder besohlt.  
Paar 8 bis 11 Mk.



**Nr. 15.**  
Paar 5 1/2 bis 6 1/2 Mk.



**Nr. 15b.**  
Paar 3 1/2 bis 4 1/2 Mk.



**Nr. 14.**  
Paar 2 75 bis 3 50 Mk.

Dresdner Glaceluder

Folkene gehäkelte Kinder-Häubchen,



reisende Neuheiten, à 0,90, 1,00 etc. etc. bis zu den hochfeinsten Sachen, vorjährige Muster à 0,50 etc.

Mützen,



à 0,50 etc.

Jäckchen,



à 1 Mk.

bis zu den feinsten Neuheiten.

Kleidchen,



à 2 Mk. etc.

Riesige Auswahl

vom einfachsten bis hochfeinsten Genre. Gleichmäßig sehr billige Preise. Stets das Neueste. Varietäten Muster zum halben Preise.

Herm. Mühlberg, Wallstrasse.

Fabrikdirektor, ab dem gepr. 33 J. alt, evang. u. angen. Neug. 12-15,000 M. Einkommen, sucht bedufs

Heirath

Bekanntlich e. geb. geist. Dame od. kinderl. Witwe v. 20-30 J. z. machen, w. m. beiterem, sanftem Charakter u. Verzensg. auch Sinn f. häusl. Verb. Geehrte Damen od. d. Elt. w. d. ehrent. Gehalt betr. Identif. bei Adr. womögl. m. Postz. H. 8705 bei Hnd. Woffe, Frankfurt a. M., niederzul. Gewerksmäßige Vermittler beehren

KWIZDA'S Gicht-Fluid... Gicht, Rheuma u. Nervenleiden. Preis 1 Mk. 50 Pf.

Dresden bei S. Zieffe, Martenapothek: Dr. Gieseler, Hofapothek: Dr. G. Süßner, Schwan-Apothek: Gebrüder Stresemann, Nollnerapothek: en gros: Drogerie Ernst Wlen, Innenstr. 52; Pommanich: S. Naumann, Apotheker; Köffen: W. Verb. Apotheker.

Thee-Tische, Alteutsche Tische, mit Mojolica Einlagen. A. Ufer Nachf. König-Johann-Strasse.

Allen Müttern... Zahnhalbänder, à 1 Mark. Zahnperlen, à 1 Mk. 50 Pf. Weigel & Zeeh, Dresden, Marienstraße 26.

George Baumann's edster, reiner Reis-Puder. Größtes Laboratorium für unschädliche Toilettenmittel.

Herren, welche sich selbst rasiren können ihren Bedarf von echt englischen Rasirmessern... Louis Beneke, 11 Pragerstraße 11.

Mer an Haaransfall... Dr. Müller's Haar-Tinctur... N. Hermann, Waldenstraße 29, 1. St.

Livrée-Anzüge... F. R. Zschimmer, Dresden-N., Victoriastr. 8.

Brilliant-Ohringe... Gold-Ohringe... Franz Rudolph, Dresden, Frauenpetersstraße 16.

Broche mit Ohringen... Brieftauben-Broche... Dr. Hartmann, Wien, I. Lobkowitzplatz.

Tranringe... Haar-Uhr-Ketten... F. G. Petermann, Dresden, Galeriestrasse Nr. 10.

Siegelringe... Louis Beneke, 11 Pragerstraße 11.

Handschuhe, Engl. Cravatten, Herren-Wäsche, Regenschirme etc. Louis Beneke, 11 Pragerstraße 11.

Asthma-Kranke können geheilt werden... Louis Beneke, 11 Pragerstraße 11.

Sumatra-Cigarren

J. H. Merkel's Johannisbeersaft... Weigel & Zeeh, Friedr. Wollmann.

Kaffee-Röstmaschinen

Beste Construction in all. Größen. Franz Rudolph, Dresden, Frauenpetersstraße 16.

Brieflich... Dr. Hartmann, Wien, I. Lobkowitzplatz.

Gesang-Bücher

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestrasse 10.

Patentirt!

Asthma-Kranke können geheilt werden... Louis Beneke, 11 Pragerstraße 11.

Eichene Mühlwellen... Otto Maukisch, Görlitz.

Heirat!... General-Anzeiger Berlin S.W. 61.

Verband für gebrochene Scheerblätter... Weigel & Zeeh, Friedr. Wollmann.

feinste Tischbutter... J. Brandt & G. W. v. Nawrocki, Berlin W., Friedrichstraße Nr. 78.

Patente

Kinderpulver... F. Bernh. Lange, Ausbeut. 4 u. 7.

Auflösung eines Tuch-Großgeschäfts... H. Baer, Stoff- u. Kleidergesch., Ziegelstraße 10.

Thee neuer Ernte... L. Beneke, Brauerstr. 11.

Japan und türk. Waaren... L. Beneke, Brauerstr. 11.

Winter-Handschuhe

Elegante Neuheiten in Handschuhen... Herm. Mühlberg, Wallstrasse.

Nerven-Elixir... Prof. Dr. Lieber's

Gegenstände zum Bemalen für Porzellan und Majolika... R. Ufer Nachf. König-Johann-Str. 26.

Gummi-Artikel... J. Kantorowicz, Berlin-N., 23 Ackonablag-Preislisten gratis.

Pianinos, anerkt. best. Paan; Flügel, Kostenfreie, 4 wöch. Probefond, ohne Ang. à 15 M. monatlich. Stern, Berlin, Reanderstr. 16.

# Menz, Blochmann & Co.,

## Bankgeschäft mit Wechselstube,

### Pragerstrasse 50, I. Etage,

halten sich empfohlen:

zum An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Prioritäten, Actien etc. zu billigen Bedingungen unter gewissenhafter Berathung;

zur Umwechslung fremder Geldsorten und Banknoten;

zur Einlösung aller werthabenden Coupons, Dividenden-Scheine, verlooster und gekündigter Werthpapiere;

zur Abgabe von Wechseln und Creditbriefen auf deutsche und auswärtige Plätze;

zum Incasso von Wechseln, sowie als Domicilstelle;

zur Controle der Verloosung von Werthpapieren mit und ohne Garantie.

# Deutsche Bank.

Kapital 75 Millionen Mark.

## Depositen - Casse

In den Geschäftsräumen der Firma  
**Menz, Blochmann & Co.**

empfiehlt sich

zur Entgegennahme von Baareinlagen gegen Depositenbuch und vergütet bis auf Weiteres:

bel täglicher Verfügung	2%	für's Jahr.
„ einmonatlicher Kündigung	2 1/4 %	
„ dreimonatlicher „	2 1/2 %	
„ sechsmonatlicher „	3%	

sowie zur Verwahrung bez. Verwaltung offener und geschlossener Depots.

Die für den Depositenverkehr und für die Verwaltung von Effecten-Depots geltenden Bestimmungen, sowie Checkbücher können an unserer Casse in Empfang genommen werden.

# Von heute an ist der Ausverkauf von Wiener Schuhwaaren im Laden König-Johann-Strasse, Ecke gr. Schiessgasse, im Frankenbräu.

Dresdner Contobücherfabrik u. Liniir-Anstalt v. Emil Klink (Waisenhausstrasse Nr. 3 part.) empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von Contobüchern in allen Größen bei nur dauerhafter Arbeit.

**Ball-Damenhandschuhe**  
2 knöpfig, von 1 Mark, 8 knöpfig von 3 Mark an das Paar.

**Ball-Herrenhandschuhe**  
1 knöpfig von 1 Mark an das Paar.

**Hochfeine Ballcravatten**

**J. U. Bencker**  
aus Prag,  
Dresden, Wilsdrufferstrasse Nr. 18.

# Reste

## Woll- u. Baumwoll-Stoffen

empfiehlt zu bedeutend herabgesetzten Preisen

### B. HEPKE,

10 Mitte der Seestrasse 10.

Samburg-Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft

Directe Post-Dampfschiffahrten

## Samburg und Brasilien

via Lissabon

nach Pernambuco am 11. und 25. jeden Monats,

„ Bahia am 4. und 18. jeden Monats,

„ Rio de Janeiro } am 4., 11., 18. und 25. jeden Monats.

„ Santos

Alle Sammlende nach Brasilien gehende Dampfer nehmen Güter für Paranaguá, Santa Catharina, Antonina, Rio Grande do Sul und Porto Alegre in Durchfracht via Rio de Janeiro.

## Samburg und La Plata

via Madeira

nach Montevideo, Buenos-Aires, } jeden Donnerstag Abend.

Rosario und San Nicolas

Nähere Auskunft ertheilt der Schiffsmakler

### August Bollen, Wm. Miller's Nachf.

in Samburg, Admiralitätsstrasse Nr. 53-54.

## Bank für Waarencredit und Handel

Filiale der Actiengesellschaft „Preussisches Leihhaus“  
Berlin S.W., Kommandantenstrasse 80/81. (Am Dönhofsplatz.)  
Eingezahltes Actien-Capital Mk. 1.329,600.

Wir gewähren unter den coulantesten Bedingungen **Vorschüsse auf Waaren** jeder Art (Ganz- und Halbfabrikate oder Rohstoffe) und gestatten zur Erleichterung des Verkehrs die Rücknahme der Waaren auch in einzelnen Posten. Wechsel werden bei Lombardirungen nicht beansprucht.

Ferner übernehmen wir die **Lagerung von Waaren** und geben auf Wunsch Gelegenheit, solche in den von uns veranstaltenden öffentlichen Verkäufen oder in freihändigem Verkehr durch besonders hierzu Angestellte zu verwerthen.

Bei den durch unsere Vermittlung ausgeführten Verkäufen wird der erzielte Ueberschuss unverzüglich dem Auftraggeber sofort ausbezahlt und nur eine vorher vereinbarte mässige Gebühr berechnet, welche die für die betreffenden Artikel übliche Verkaufs-Provision nicht übersteigen soll.

Die von der Bank zu beliehender Waare wird von Vertrauensmännern, die zur strengsten Discretion verpflichtet sind, geprüft und hiernach die Höhe des zu gewährenden Darlehens bestimmt.

Zinsen und Provisionen werden nur vom effectiven Darlehn berechnet, ebenso wird die Verkaufsprovision nur von dem wirklich erzielten Erlös in Ansatz gebracht. Die Darlehenszinsen werden mit 1% über den jeweiligen Lombardzinsfuß der Reichsbank, jedoch nicht unter 6% p. a. berechnet zuzüglich einer Provision von 1/2% p. Monat. Den Angestellten ist die Annahme von Vergütungen inwend welcher Art untersagt.

Ausführliche Prospekte werden auf Wunsch franco zugesandt und briefliche Anfragen umgehend erledigt.

## Bettfedern

u. Damen, fertige Betten, Juteis, Bettwäsche, Damen- u. Steppdecken, Waite u. i. w. empfiehlt bei wechlicher Bedienung zu billigen Preisen **G. A. Eich's Nachf., O. Heduschka,**  
Scheffelstrasse 9, nahe dem Altmarkt.  
Gegründet 1824.

## Lanolin-Huf-Fett,

von anerkannt vorzüglichem Eigenschaften, da es unter allen Fetten am Tiefsten in den Huf eindringt, empfiehlt in Dotsen u. ausserwogen

**Weigel & Zeeh,**  
Marienstrasse 12.  
Wir bitten unsere Hufmänner an unserer Patrone zu beachten.

**Militär-Vorbildungs-Anstalt zu Dresden,**  
Katharinenstrasse 5, vom Hr. Lt. Kreisler 25 Jahre geleitet, führt fort, zum Führer- u. Einj.-Freiw.-Examen wie bisher sicher u. schnell vorzubereiten. Neuer Kursus 10. April. Der Director **Behelm-Schwarzbach, Hauptmann a. D.**

## Arbeitspferde

schweren und leichten Schloßes, stehen stets in Auswahl zu billigen Preisen mit Garantie zu verkaufen bei

**Oscar Staub, Hotel Stadt Coburg.**

**Lorraine Champagne.**  
Deutscher Sekt (eingetragene Marke), vollständiger Ersatz für französ. Champagner, dabei wesentl. billiger, von **A. Buchl & Co., Coblenz,** Champagnerkellerei nach französ. Method.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 43. Seite 19.  
Sonntag, 9. Febr. 1890

# Für Ball- und Gesellschaftskleider.

**Bedruckt Woll-Mousseline** in reiz. Mustern, Mtr. 1,00, 1,20, 1,40 Mk.  
**Creme Crêpe** mit Seidenstreifen, Mtr. 1,90, 2,20, 2,40 Mk.  
**Farbig Woll-Grenadine,** Mtr. 1,60 Mk.  
**Creme Mousseline** mit bunten Seidenstreifen Mtr. 2,10, 2,40 Mk.  
**Creme Cheviot,** Mtr. 2,40, 2,80, 3,20 Mk.  
**Creme Woll-Satin** mit seid. Blumen-Arabesken und Streifen, Mtr. 3,50 Mk.  
**Hellfarbige Crêpes und Cachemires,** Mtr. 1,20 bis 3,20 Mk.  
**Weiss u. crème gestickte Nansock- u. Batist-Roben**  
 8,50 bis 30 Mk.  
**Gestickte Tüll-Roben** in allen Abendfarben, 19 Mk.  
**Gestreifte Seiden-Gaze** in zart. hell. Farben Mtr. 2,50 Mk.  
**Tarlatane** mit Silber und Gold durchwirkt, Mtr. 50, 70 bis 105 Pf.  
**Illusions-Tüll** mit Chenille-Blumen, Mtr. 3,00, 3,50 bis 5,00 Mk.  
**Gemusterte Wasch-Tülls,** weiss und farbig, Mtr. 80, 160, 200 Pf.  
**Glatte farbige Wasch-Tülls,** Mtr. 48 Pf.  
**Gestreift und getüpt Mull,** Mtr. 0,85 und 2,00 Mk.  
**Tarlatane** in allen Farben, Mtr. 40 u. 50 Pf., geschlossene Stücke billiger.  
**Weiss u. creme Tüll-Volants,** 100 Cmt. br., Mtr. 150 bis 280 Pf.  
**Halbseid. Rhadamé u. Atlas** in all. Abendfarb. Mtr. 1,05 bis 2,20 Mk.  
**Futter-Satins** in grossem Farben-Sortiment, Mtr. 50 und 75 Pf.  
**Ball-Umhänge und Balkragen** in weiss und farbig.

Muster nach auswärts bereitwilligst und franco.

**Feste Preise!**

Comfortable Lichtzimmer zur Beurtheilung der Abendfarben am Tage.

# Robert Bernhardt

Dresden, Freiburger-Platz Nr. 24.

## Vorläufige Geschäfts-Anzeige.

Anfang Februar cr. eröffne ich **König-Johann-Strasse Nr. 19, vis-à-vis vom Zacherl-Bräu,** ein **Special-Geschäft für Leinen- und Baumwollen-Waaren, Bettfedern, sowie fertiger Betten,** verbunden mit einem Atelier zur Anfertigung ganzer Braut-Anstattungen.  
**J. Gross.**

<b>Pianino.</b> Soprapianofabr. Biese, sehr bill., desgl. Piano 85 M., auch bill. zu verkaufen <b>Amalienstr. 15, 2.</b>	<b>Getr. Garderobe,</b> Möbel, Betten, Uhren, Gold- u. Silber-, <b>Reihhausische</b> kauft <b>Dittmar, Nähtgasse 2.</b>	<b>Pianinos,</b> 280 Mtr., 10m. neue bill. unt. Garantie zu verk. u. verl. Stim. u. Rep. <b>C. Schübe, Johannesstr. 19.</b>	<b>Celli,</b> 325 Mtr. und 120 Mtr., sowie drei vorzügliche <b>Vogen</b> zu verkaufen <b>Telegraphenstr. 27, S.-D. part.</b>	<b>Pianino Gartenglas</b> eleg. kreuzf. ganz besond. billig zu verkaufen <b>H. Brüdergasse 9, 1.</b>	<b>Gartenglas</b> verkauft noch zu altem Preis <b>Franz Grober, gr. Klosterz. 12.</b>
---	--	--	---	---	--



**Mein Haarseifenfett** (gefl. geschützt f. d. Deutsche Reich u. Oesterreich-Ungarn) empfiehlt sich, amtlich geprüft, als bestes weisses Haarseifenmittel. Unentbehrlich für jede Familie zum allgemeinen Bedarf gegen Ausfallen und zum Nachwuchs der Haare, sowie zur sichersten Erhaltung für jedes Alter. Seit vielen Jahren bewährt, von Hunderttausenden angewendet und weiter empfohlen, was meine Dankschreiben, auch amtlich beglaubigte, beweisen. Besonders beim Waschen und Kämmen am Vordel des Kopfes und an der Stirne, was nur durch Kaltwaschen des Morgens geschieht, von sicherem Nachwuchs und Erfolg begleitet. Auch ist nur mein Krätzerfett das einzige wirkliche Wachstumsmittel für junge Männer. Preis 1 u. 2 Mk. Krätzerfett gegen Sommerprossen u. unechte Haut 35 u. 50 Pf. M. Hüllig, Stuttgart. Niederlagen in Dresden bei Frz. Schmal, Drogen, Annenstr. 25, Frz. Henne, Drog., Amalienstr. 4, Gsl. Lippe, Willenbergr. 55, B. A. Müller, Bräunertr. 36, F. Wilke, Wettinerstr. 18; Dr. Neustadt: Frd. Wollmann, Drog., Hauptstr. 22.

**Als nur zu jeder Jahreszeit zu gebrauchen.**

Gegen **Sichtleiden** Wilhelm's **Rheumatismus**

**antiarthritischer, antirheumatischer**

# Blutreinigungsthee,

**Sicher bewährt Wirkung excellent Erfolg eminent,**

Internationale Weltausstellung 1873 Wien Hors concours.  
Internationale Weltausstellung 1889 Melbourne goldene Medaille mit Diplom und Special-Erwählung, von Franz Wilhelm.  
Apotheker in Neunkirchen (N.-Ost.), wurde gegen Gicht, Rheumatismus, Nervenleiden, veraltete harthäufige Leber, stets eiternde Wunden, Geschlechts- und Hautauswüchse-Krankheiten, Blennorrhoe am Körper oder im Gesicht, Neiden, Anschoppungen der Leber und Nieren, Säurehaltige Zustände, Gelbsucht, heftige Nervenleiden, Muskels- und Gelenkschmerzen, Magenkrämpfe, Windbeschwerden, Unterleibsverstopfung, Hämorrhoiden, Proliferationen, Strophelnkrankheiten, Drüsenentzündungen und andere Leiden vielseitig mit den besten Erfolgen angewendet.

**Broschüre über die Heil-Erfolge des Thees (18.)** Jahres franco und gratis.

**3 Bände** sind in 8 Bänden geteilt zu Nr. 2.-, 1 Dhd. (12 Bände) - Nr. 20 zu beziehen von **Franz Wilhelm**, Apotheker, Neunkirchen (N.-Ost.).

Man sichere sich vor Kauf von Fälschungen und lege auf die bekannten, in vielen Staaten gesetzlich geschützten Marken.

**Engros-Lager bei Ernst Hey,** Dresden-N., Annenstraße 52. Zu haben in Dresden in der Hof-, Engel, Kronen, Marien- und Wahren-Apothek. **Auerbach:** Franz Meißner, **Bautzen:** Otto Engel, **Borna:** Ad. Goebel, Apotheker, **Chemnitz:** Jul. Glas, Königstraße 5, Dr. C. Lautner, Apotheker, Th. Pöbel, Schloßapotheke, **Eppendorf:** E. Bloch, Apotheker, **Höfha:** Ad. Stiebel, Apotheker, **Freiberg:** Dr. E. Wollschlaeger, **Glauchau:** Hugo Lehmer, Apotheker, **Sachsenstein-Grünthal:** Rud. Jacob, Apotheker, **Leipzig:** Engel- u. Adlerapothek, **Sahau:** Eduard Barthel, **Mittweida:** Oscar Richter, **Tilsen:** C. G. W. Schmidt, **Machis:** Chr. Pöbel, **Nohowitz:** Dr. W. Braun's Nachf., **Seyda:** Franz Th. Wegold, Apotheker, **Stittgen:** Paul Altmann, Weberstraße.



Die Fabrik von **Gelbke & Benedictus, Dresden**  
Vierdehntlinie Schäferstraße  
empfehlen in unübertroffen reicher Auswahl

**Sachen:**  
Stern-  
Kopfbekleidungen,  
Cotillon-  
Touren und  
Orden,  
Ultras,  
Knollbonbons,  
Costüme, Masken, Berräden, Sand-  
decorationen, Cartonphonos u.  
**Papier-Laternen,**  
Luxuspapierwaren aller Art.  
Jährliche Preisbücher Jahrg. 1890  
gratis und franco.

**Versteigerung**  
des Landgutes **Scheupflug** in **Niederelsdorf**  
bei **Lunzenau.**

Das Landgut **Scheupflug**, 20 Minuten vom Eisenbahnhaltepunkte Langenleuba-Oberlein,  $\frac{1}{2}$  Stunde von **Lunzenau** und  $\frac{1}{2}$  Stunde vom Berg, welches nach dem Grundbuche eine Gesamtfläche von 79 Alder 272 (Aldern) oder 41 Hectar 222 Ar hat, ist arrodirt, hat ca. den vierten oder fünften Teil Holz, sonst Feld und Wiese, und soll

**Montag den 24. Februar 1890, Vormittags 11 Uhr**, im erwähnten Gute durch mich öffentlich versteigert werden.

Die Besichtigung des Gutes kann vorher jederzeit stattfinden und wird der zeitliche Richter des Gutes, Herr **Oertel**, dasselbe zeigen. Die näheren Bedingungen, soweit sie schon festgestellt sind, sind gegen Entrichtung der Copialien zu erhalten; auch bin ich schon vor dem Termine zu einem Kaufabschluss ermächtigt.

**Dresden**, den 9. Januar 1890.

**Richard Hermann Körner,**  
Rechtsanwalt und Notar.

**Oesterreichische Spezialität!**

Verlangen Sie  
nur  
**Gessler's**  
echten  
**Altwater**  
**Kräuter-Liqueur**

in allen feinen Handlungen, Restaurants, Cafés und Conditoreien. Alleinige Fabrikation:  
**Siegfried Gessler, Jägerndorf (Oesterreich).**

**Deutsche**  
**Bekleidungs-Akademie,**  
Lehr-Anstalt der Genossenschaft „Europäische Moden-Akademie“,  
gegründet 1850.

Die **Zuschneidestunde** für Herren-, Damen- und Kinderbekleidung, sowie für Wäsche, Buchhaltung u. s. w. beginnen an jedem **1. des Monats**, ausgenommen mein Verbleib auf einen Sonntag oder Feiertag fällt. Die Monate März und Dezember fallen aus. **Schnellkurse** zu jeder Zeit nach vorhergehender Besprechung.

In den **Herren- und Damenkursen** wird neben unserem längst erprobten wissenschaftlichen System auch ein sogenanntes **Schnelmsystem** gelehrt, mittels welchem man mit nur wenig Mühen die besten Erfolge erzielen kann.

Der Unterricht wird ertheilt in dem geräumigen und neu vorgerichteten, der Zeit entsprechend mit den neuesten Einrichtungen versehenen, der Genossenschaft gehörenden, gesund und frei gelegenen **Akademie-Gebäude, Nordstraße 32.**

Schulen gratis. Stellenvermittlung, Pension für Schüler im Akademie-Gebäude, für Schülerinnen in der Nähe derselben.  
Adresse: **Direktorium der Europäischen Moden-Akademie, Dresden-Neustadt, Nordstraße 32.**



**R. Demnitz, 19 Kl. Frauenberggasse 19,**  
empfiehlt  
**Lgt Gulmbacher v. C. Rizzi, pro Phd. N. 2. 10.**  
**Lgt Münchener Leibbräu von J. Sedlmayr,**  
pro Phd. N. 2. 16.

**Flaschenbier R. Demnitz.**  
Echt! Einmal! Einmal! Münchener! C. Rizzi! Leibbräu! Leipzig! Gose!

**Versandt nach auswärts.**

**Unübertroffen, dauerhaft und billig ist**  
**Rosenthal's Mikado-Corset**  
Patent-  
(D. R.-Pat. Nro. 36,221).



Nur echt, wenn Mikado-Corset  
W. R. O. à la gloire gestempelt.

**Nachahmungen werden bestraft.**

**Niederlage in Dresden bei Herrn**  
**Siegfried Schlessinger.**

**Magen- u. Hämorrhoidal-Leiden,**  
sowie **Magenkrampf**, heile seit 18 Jahren stets mit bestem Erfolg u. ohne Verabreichung von Jod in 14 Tagen. (Auswärts auch brieflich.) Kennzeichen dieser Leiden sind: Unbehagliches Gefühl, Träben und Rosten, viel Aufstoßen, Appetitlosigkeit, Kopfschmerz, Erbrechen, unregelmäßiger Stuhlgang mit Blut und Schleim, häufige Würgungen, Stossen am After, Schwindel, Nervenleiden, Nervosität, Abmagerung, Aufgeblähtheit, Mangel an Schlaf. Auch heile **Geschlechts-, Frauen-, Nerven-, Asthma** gründl. Zahlreiche Dankschreiben sind einzusehen. **Dresden**, 8-5 täglich. **J. Kylling** in Dresden, Fühlwitzerstraße 71, 2.

**Der Karlsbader Kaffee,**  
der durch seine leichte Verdaulichkeit, hochfeines Aroma und seinen Wohlgeschmack einen Weltren geniest, kann in jeder Haushaltung sehr leicht bewahrt werden. Man braucht hierzu nur

**Spiegel's**  
**echten Karlsbader Kaffeezusatz**  
zu verwenden und die Karlsbader Gebrauchsanweisung, wodurch **80 Prozent Bohnenkaffee erspart** werden, zu beachten.

Ich verende, jedoch nur an Kaufleute, den **echten Karlsbader Kaffeezusatz** von 25 Bädern auswärts franco jeder **Salz- oder Pfefferkuchen, a Packet 1 Mark** gegen Nachnahme und entsprechende Kost. Jeder Sendung liegt ein **Original-Karlsbader Kaffeezettel** bei. - **Arten:** welche verschiedene besonderen Handlungen bewirken, auf allen größeren Plätzen erhältlich.

**Leopold Spiegel, Karlsbad (Böhmen).**

**Geschäfts-Veränderung.**  
Einem hochgeachteten in- und auswärtigen Publikum, welchen Kunden, lieben Freunden und Bekannten hierdurch zur gef. Kenntnis, daß ich am **1. Februar** mein

**photographisches Geschäft**  
am **Königsbrüderstraße 49** nach  
**Cypellstraße 32**

verlegt habe, für das mir bisher in so reichem Maße entgegengebrachte Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dieselbe auch auf mein neues Geschäft übertragen zu wollen. Zudem ist noch verbleibende, jeden mit erhöhtem Interesse angehend und zur höchsten Zufriedenheit anzunehmende, selbst mit vorzüglicher

**Oskar Halle, photogr. Atelier,**  
Cypellstraße 32, Lindner's Hotel.

Die  
**Leinen- u. Baumwollweberei**  
von  
**F. T. Morsowski,**  
Elbau (Sch.-Landl.),  
empfiehlt ihre ausnehmend guten Fabrikate in  
Kattunen, Leinen, Baumwollenen,  
für Ausstattungen und Hausbedarf  
gutes Preisverhältnis am Tage.  
Lager Dresden,  
**5 Amalienstrasse 5.**  
Fernsprechstelle 3514.

**Tanz-Lehr-Institut**  
Baubnerstraße 7.  
Freitag den **14. Februar** beginnt der letzte Kursus in dieser  
Saison. Damen um **6. Horen 8<sup>u</sup> 10<sup>u</sup> Uhr**, Anmeldungen daselbst  
oder **Reichardtstraße 78, L.** eheben.  
**G. Friedrich, Vorkurslehrer**

**Viele Kranke sehen den Wald vor lauter Bäumen nicht.** Gegen Congestionszustände nach dem Kopfe, Schwindelanfälle, Ohrensausen, Herzklappen, Hämorrhoidalbeschwerden, Hautausschläge etc. werden gar oftmals löstliche Dosen und andere heraldische Kurzen erfolglos unternommen, während alle jene, auf Schwärzung im Blutkreislauf beruhende Leiden durch den Gebrauch von **M. Schübe's Blutreinigungspulver** in den meisten Fällen nach kurzer Zeit dauernd zu beizulegen sind. - Preis: **1 Mk. 1.50**; unter 2 Dosen werden nicht verordnet, 5 Dosen portofrei. **Verkauf** durch die Engel-Apothek, Köstlich (Neu), und echt zu haben in den meisten Apotheken. Man achte auf die Schutzmarke „Hygien“ und den Namenszug „M. Schübe“. Echt zu haben in **Dresden:** Wahren-Apothek, Salomonis, Marien, Stern-, Engel-Apothek und in der Drogenhandlung von **C. Hey**, Annenstr. 52; ferner in den Apotheken in **Bautzen, Borna, Chemnitz, Göhl, A. Glöbe, Freiberg, Altenberg, Glauchau, Dahlen, Frauenstein, Leipzig, Waldheim, Wilschdorf, Zwickau, Weiden, Riesa, Riesa, Wilschdorf, Großenhain und Tharandt.**



**Cibila**

**Fleisch-Extrakte und Papaya-Fleisch-Pepton.**  
23 Medaillen und Ehrendiplome.

**Paris 1889, Goldene Medaille.**  
Köln 1889, Ehrendiplom mit Stern.

**Masken-Garderobe u. Dominos**  
(sauber, elegant und neu) verfertigt  
**A. Pfänder, Schössergasse 3, III.**

**Feines Tafelgeflügel**  
(natürlich mit Gemüsen oder getrüffelt) liefert von 5 Rde aufwärts bis zu ganzen Wagenladungen lebend und geschlachtet und trocken gepulvert mit dem Klein die Dühner- und Gänse- und Gansfleisch.

**Victor Haydecker,**  
Püspök-Ladány, Ungarn.  
Preise ohne Verbindlichkeit.

Boulardes (getrüffelt)	fr. Stück
Spanaunen (hines herbes - Wafel)	Mark 1.30
Gänse (auf das Fleisch gemästet)	1.55
Gänse (mit gr. Weisbein)	2.50
Gänse (getripelt)	4.50
Indians (mit Waffeln gemästet)	5.00

Ein **Probepostkörbchen** enthaltend: eine Gänse (getripelt), ein Spanaunen (hines herbes - Wafel) und ein Boulardes (getrüffelt) mit nur jungen, saftigem Fleisch wird für **Mark 5.-** überall hin nach ganz Deutschland portofrei versendet.

**SCHERING'S PEPSIN-ESSENZ**



Die Schering'sche Pepsin-Essenz wird bei allen Verdauungsstörungen, besonders bei Verdauungsstörungen, im Magen, im Dünndarm, im Dickdarm, bei Leber- und Gallenkrankheiten, bei Säure, bei Blähungen, bei Stuhlverstopfung, bei Appetitlosigkeit, bei Nervenleiden, bei Anämie, bei Chlorose, bei Blässe, bei Schwäche, bei Abmagerung, bei Hysterie, bei Migräne, bei Kopfschmerzen, bei Herzbeschwerden, bei Bronchitis, bei Asthma, bei Keuchhusten, bei Scharlach, bei Diphtherie, bei Typhus, bei Cholera, bei Malaria, bei Fieber, bei Schlaflosigkeit, bei Angstzuständen, bei Depressionen, bei Manie, bei Melancholie, bei Epilepsie, bei Krämpfen, bei Wunden, bei Geschwüren, bei Erysipeln, bei Carbunkeln, bei Abszessen, bei Fisteln, bei Hämorrhoiden, bei Hämorrhoidalblutungen, bei Hämorrhoidalstrahlen, bei Hämorrhoidalprolapse, bei Hämorrhoidalnekrosen, bei Hämorrhoidalabszessen, bei Hämorrhoidalostien, bei Hämorrhoidalprolapse, bei Hämorrhoidalnekrosen, bei Hämorrhoidalabszessen, bei Hämorrhoidalostien.

**Schering's Grüne Apotheke**  
Berlin N., Obusstraße 19.

Substitutions- in fall sämtlichen Apotheken und bei renommierten Drogenhändlern. Die obige Schreibung ist merkwürdig prompt nachzutragen.

**Geheime männl. Weiden, frühe und veraltete Gicht.**  
Hambrechtstr. 2. behandelt in 17-jähr. Erf. Fahr.  
M. Schütze, Hambrechtstraße Nr. 1, von 11-2 5-8 Uhr.  
Aufst. brieflich.

**Dresdner Nachrichten**  
Nr. 40. Seite 23. Sonntag, 9. Febr. 1890



# Gewerbeschule Dresden.

Die Anstalt beginnt am 10. April ihre Sommer-Kurse. Sie bietet Gewerbetreibenden jeder Art Gelegenheit, sich diejenige Ausbildung zu erwerben, die ihren Bedürfnissen entspricht und umfasst:

- a) eine **Tagesschule** für junge Leute, die nach ihrer Entlassung aus der Volksschule noch ein Jahresjahr ihrer Fortbildung widmen wollen, um sich für den Gewerbebetrieb, die Landwirtschaft, das niedere Lehramt, den Buchhandels- oder für eine weiterführende gewerbliche Fachschule (Bauwerkerschule, Verfeinererschule, Kunstgewerbeschule etc.) vorzubereiten und dabei ihrer **Fortbildungspflicht in einem einzigen Jahre zu genügen**;
- b) eine **Abend- und Sonntagsschule** für im Bureau oder im Gewerbe thätige oder unter den Waffen stehende Leute;
- c) **Nachklassen** für vorgeschrittene ältere Schüler, und zwar für Mechaniker, Maschinenbauer und Schlosser, für Maschinenbau, für Tischler, für Bauleute und für graphische Gewerbe;
- d) eine **Vorschule** für Knaben vom erfüllten 12. Lebensjahre an.

Die Annahme neuer Schüler erfolgt von jetzt an bis zum 15. März, später aber nur dann, wenn noch Platz in einer Klasse vorhanden ist, für die der Angeworbene sich eignet. Bei der Annahme der Fortbildungspflicht ist die letzte Census, bei dem demselben vorgelassen. Dresden, Marienstraße 9. K. W. Clauss, Director.

## Schwarze Kleider-Stoffe,

bewährte gediegene Erzeugnisse.

**Reinwollene Cachemires**, 104 bis 108 Ctm. breit, von Mk. 1,20 bis 4 Mk., in 16 Qualitäten.

**Henrietta** (Cachemire mit seid. Ketten), Mk. 4,—.

**Indische Cachemires, Crêpes, Foulés und Cheviots** in vielen Preislagen.

**Neuheiten in gemustert und gestreift** in über 100 verschiedenen Ausführungen, von Mk. 1,50 bis Mk. 6,—.

## Durchbrochene Stoffe!

Wollene u. seid. Spitzenstoffe (Chantilly), Grenadines, Voiles.

Grosse Auswahl in schwarzen Besätzen.

Feste Preise. Nur Baarverkauf ohne jeden Abzug.

Sendungen von 10 Mark an und Proben nach auswärts postfrei.

## Adolph Renner,

12 Altmarkt 12.

Mäntel, Teppiche, Möbelstoffe, Gardinen.

## „Antilebetolith“

löst und verhütet Kesselstein. Patentschutz in allen Staaten.

„Antilebetolith“ macht das Kesselstein, welches, zerfallend, höchstschädliche Ansammlungen der Kessel unanständig. „Antilebetolith“ löst auch den Kesselstein, welcher sich in den Zu- u. Abgangsräumen ansammelt.

„Antilebetolith“ neutralisiert alle schädlichen Substanzen des Wassers, bewirkt deren Niederschlag als Schlamm an den Boden der Kessel u. verhindert die Metall-Oxyde, ohne den Dampf zu versauern lassen.

„Antilebetolith“ greift Eisen, Stahl und alle am Kessel vorkommenden Metalle u. Materialien absolut nicht an, worüber Atteste von Chemikern, von dem Kgl. Prof. Hrn. Dr. H. Freytag in Bonn, der Versuchs-Station des Herrn Ehrlich von der Brauer-Akademie in Worms am Rhein und von Consumenten.

Alleiniger Fabrikant Martin van Look, Barmen.

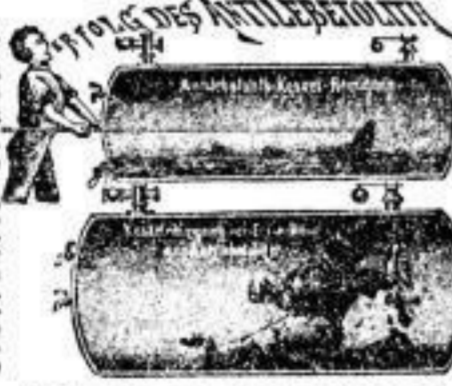
„Antilebetolith“ kann jederzeit ohne jegliche Mühe in die Kessel eingeführt werden.

„Antilebetolith“ ist das billigste, weil beste, einzig u. alleinige zuverlässig sichere Kesselstein-Verhütungsmittel, dessen Kostenpunkt durch die damit erzielte Feuerungs-Ersparung reichlich gedeckt wird.

„Antilebetolith“ steht bis jetzt einzig unerreicht da, worüber Referenzen von den grössten Werken.

„Antilebetolith“ ist, kurz gesagt, das „Eureka“, wonach man bis jetzt vergebens gesucht hat, weil es seinen Dienst niemals u. nirgendwo versagt.

Vertreter u. Alleinverkäufer allenfalls gesucht. Prospekte, Atteste, Preise u. s. w. gratis u. franco überallhin.



## Dampfkultur.

Alle Landwirthe, die unsere Original Fowler'schen Dampfplüge zu kaufen wünschen, oder die Vortheile der Dampfkultur mit Fowler'schen neuesten verbesserten Dampfplug- Locomotiven und Geräthen durch lohnweise Benutzung bei sich erproben wollen, können die sehr günstigen Bedingungen auf Anfrage prompt erfahren bei:

**John Fowler & Co.**  
in Magdeburg.

Baron Liebig's Malto-Leguminosen-CACAO

**CHOCOLADEN & MEHLE** sind nach dem Auspruch ärztlicher Autoritäten die besten Nahrungsmittel für kranke und Blutarmer etc. Mit Kindernmehl werden die erfreulichsten Resultate bei der Ernährung kleiner Kinder erzielt.

Alleiniger Fabrikant: **A. Pobuda, Cannstatt.**  
Niederlagen durch Placate ersichtlich.



Nur bis 31. März 1890

gänzlicher Ausverkauf

des früher Fieischer'schen Uhren-Lagers zu und unter den Einkaufspreisen König-Johannstrasse u. Altmarkt.

Nur bis 31. März 1890.

Glashütter Uhren zu Fabrikpreisen.

4 Mark bis 7 Mark kostet ein **guter Cylinder** neuester Façon. Am Lager sind ferner die feinsten deutschen, englischen u. Wiener Cylinder.

**Claque-Hüte** in 3 Qualitäten von 8 Mk. an.

8 Frauenstrasse 8  
Magazin „zum Pfau“

## Grösstes Musikwerk-, Instrumenten- und Saiten-Lager von W. Gräbner,

7 Weissenhofstrasse 7 (nahe der Zeckstrasse). Neuheit: Mechan. Pianino, welches auch mit den Händen gewiebt werden kann. Manovan mit Noten ohne Abkürzung. Zymphonion, neuestes Musikwerk mit 1000 auswechselbaren Stahl-muscheln, Pianinos 400, 450 Mk., Sammontums 110, 250 Mk.; Musikgegenstände, als: Recorders, Albums etc., mechan. Böden mit Klanggelang, Arifen, Oerophon, Victoria, Böhmig etc., Mund-, Lieb- und Hind-Harmonicas, Saiten, Gitarren, Mandolinen, Zwimmeln, Holz- und Metall-Blasinstrumente, 1 Fedolharfe 25 Mk., 1 Dreh-Pianino 800 Mk., Instrumenten-Verhütungsmittel, Reparaturen prompt. Dabei ist 1 großes Musikwerk, welches 1000 Mk. gekostet hat, für 400 Mk. zu verkaufen.

Die Fabrik von E. Neumann & Co. DRESDEN-N. Kaiserstr. 3. versendet ihren neuesten illustrierten Catalog gratis & franco über:



## Eisengiesserei von W. Michalk in Deuben bei Dresden

liefert billigst und franco Rohguss zu Ventilen, Nöhnen nach eigenen Modellen. — Alle Arten Maschinenbau-, Bau- und Schlosserguss für Geländerhelle etc. Einrichtung für Massenfabrikation aller Art.

## W. Fröhlich, Dessinateur, Bauteil i. S.,

empfiehlt seine Neuheiten in Original-Dessins für Sticker jeden Genres, für Druck, sowie auch für Weberei in Tisch-, Bett-, Schlaf- und Heissdecken und Teppichen.

## Für Niederverkäufer! Staffees,

sob und gebrannt, zu sehr bill. Preisen, auch in kleineren Posten, Reitbahnstraße 10 pt. links.

## Zur Confirmation schwarzen Cachemir

und Fantasie-Stoffe (reine Wolle, doppelbr.).

vorzügliche, sich gut tragende Qualitäten, aus den besten Stoffen, empfohlen in großer Auswahl Meter von 110, 120, 140, 160, 180, 200, 220, 250 bis 450 Pf.

**Rob. Böhme jr.,**  
Georgplatz 16,  
Eckhaus der Wallenhaus-Strasse.



Gebrauchte und große Auswahl in neuen Möbeln in allen Holzarten, zur Ausattung und Einrichtung passend, sowie selbst angefertigte Polstermöbel unter Garantie zu bekannt solidem Preis bei H. Körner, große Brüderstraße 20, 1. Etage.



in Java, Sumatra, Havana etc. Marken, garantiert prima u. weiß-brennend, per Wille 14, 16, 18, 21, 23, 24, 25, 28, 33, 38-50 St. Probefläschen gebe zum Mittelpreis ab. R. Horn, Grünstraße 14, 1.

## Scheiben-Honig

in vorzüglichster frisch gekleineter Waare gibt es gros billigt ab **Edhard Dransfeld, Zöltau, Rineburgstraße, Niederlage in Dresden, Gruneralstrasse 8, bei G. Samann.**

## Mund.

Ein echt groß. Bemhardiner, auffallend schön, sehr wachsam, dabei treuherzig, sehr preiswerth verkauft werden. Offerten unter F. U. 018 an d. „Invaliden-dank“ Dresden erb.

Für 65 Pf. kauft man jetzt ein sehr gut sitzendes Corset für Damen im Ausverkauf bei **J. Behrendt,** Scheffelstr. 12 nur 1. Etage.

## Pianino,

neu, Klav. u. schwarz, Messing-Stimmloch, zu 420-700 Mk., gef. zu 210, 300, 330, 375 Mk., Tafelpiano, 65, 80, 100, 120, 150 Mk. zu verkaufen. Zu verleihen von 4 Mk. an. **Ed. Hoffmann,** Amalienstraße 15, 2. Etage.

## Feuerfeste Gold-Schränke

mit Stahlverankerung best. Condit. von 150 Mk. an. **H. Wollweber,** Schlosserstr., Walsburgstraße 20.

## Hohes Zweirad,

54", gut erb., compl., Veränd. 5. billig zu verk. Näh. Grenaderstr. 6, part. b. Ernst Graf.

Dresdner Nachrichten. Nr. 40. Seite 24. Sonntag, 9. Febr. 1890.

# An die Wähler des 4. sächs. Reichstags-Wahlkreises Dresden rechts der Elbe.

Abmalmend seit Ihr zur Ausübung Eures Wahlrechts berufen und zum ersten Male ist ein Reichstag zu wählen, dessen Thätigkeit sich auf fünf Jahre erstrecken soll.  
Da gilt es mit doppelter Begeisterung zu prüfen, was bisher erreicht ist und was zu tun ist, ob wir auch in Zukunft in der eingeschlagenen Richtung beharren sollen.  
Unsere **Rechtsverfassung** hat sich als unerlöschliches Bollwerk für unsere nationale Einheit und Macht bewährt; in deutscher Sprache haben sich unsere Krieger und unser Volk um den Thron unseres jugendlichen Kaisers geschart. An dieser Verfassung festzuhalten, damit der Reichsgedanke **breite** Wurzeln in allen Schichten des Volkes schlage, muß deshalb unser oberstes Bestreben sein.

Nur die **Zucht unserer Wehrkraft** zu Land und See sichert unsere schwer errungene nationale Unabhängigkeit und den Westfrieden gegen den lauernden Don und Reid im Osten und Westen. Einmüthig hat deshalb der letzte Reichstag die Mittel für die Verstärkung des Heeres und die Neugestaltung der Kriegsmarine bewilligt, wahrhaftig nicht einer erfolgreichen Kriegsfahrt halber oder müßiger Soldatenpfeifelei zu gefallen, sondern um des Vaterlandes willen.

Die **eheliche Erbe**, die Herr Bismarck einst für die neue **Wirtschaftspolitik** verlangte, hat sie siegreich bestanden. Hinzu kommen von Staaten, die noch weit eisenreicher als wir sind, auch die Freie für manche Lebensbedürfnisse gestiegen, doch nicht in Folge der Hölle, wie z. B. die Höhe der Getreidepreise vor der Einführung der Getreidezölle beweist, sondern durch ungünstige Einnahmen und die Verhältnisse des Weltmarkts. Dabei ist das Reich im Stande, aus den Erträgen der ihm zustehenden indirekten Steuern nicht nur seine eigenen, mit der Erweiterung seiner national-politischen Aufgabe selbstverständlich wachsenden Bedürfnisse zu bestreiten, sondern auch den Einzelstaaten so erhebliche Beiträge zu überwiesen, daß diese ihre Staatsverwaltung ohne größere Anspannung der eigenen Steuerkraft zu tragen vermögen und sogar die untern Steuerklassen entlasten, die Schul- und Kommunalverwaltungen erleichtern können.

**Unsere Kolonialpolitik** ist zwar nicht mehr im Stande gewesen, für unsere noch starke Auswanderung Länder zu erwerben, wo ein deutscher Bauernstand sich bilden könnte, weil die überseeischen Gebiete dieser Art längst in andere Hände übergegangen sind; aber klug und energisch hat sie noch in letzter Stunde unserem Volke einen ansehnlichen Antheil an den tropischen Landstücken gesichert, wo deutsches Kapital, deutsche Arbeit und deutsche Sitte zum Heil des Ganzen sich entfalten.

Die unangenehme, aber unvermeidliche Steigerung der Sozialkosten, die fortwährende Erhöhung der Arbeitslöhne in den meisten Zweigen, das stetige Anwachsen der Erträge aus den direkten Steuern ohne Erhöhung der Steuerlast, das Alles ist unumkehrlich, doch nicht in Folge der Hölle, wie z. B. die Höhe der Getreidepreise vor der Einführung der Getreidezölle beweist, sondern durch ungünstige Einnahmen und die Verhältnisse des Weltmarkts. Dabei ist das Reich im Stande, aus den Erträgen der ihm zustehenden indirekten Steuern nicht nur seine eigenen, mit der Erweiterung seiner national-politischen Aufgabe selbstverständlich wachsenden Bedürfnisse zu bestreiten, sondern auch den Einzelstaaten so erhebliche Beiträge zu überwiesen, daß diese ihre Staatsverwaltung ohne größere Anspannung der eigenen Steuerkraft zu tragen vermögen und sogar die untern Steuerklassen entlasten, die Schul- und Kommunalverwaltungen erleichtern können.

**Aus allen diesen Erfolgen haben die handarbeitenden Klassen verhältnismäßig den größten Vortheil gezogen.** Zugleich hat die **sozialpolitische Gesetzgebung** das Erbe unseres großen Kaisers Wilhelm I., das sein Engel mit voller Hingabe übernommen hat, die Kranken- und Unfallversicherung bereits durchgeführt, die Invaliditäts- und Altersversicherung, deren Wohlthaten etwa 11 Millionen Deutsche genießen werden, geregelt und damit ein Werk der Menschenfreundlichkeit und des praktischen Christenthums geschaffen, das keinen Vorgang in der Geschichte kennt und das in seiner Großartigkeit wohl überall Bewunderung, aber kaum irgendwo noch Nachahmung gefunden hat.

**Solche Ergebnisse machen es jedem Patrioten zur Pflicht, die Reichsregierung in der Fortführung ihrer bisherigen Politik zu unterstützen.**

**Doch alle diese mit Mühen und Opfern zu erzielenden Erfolge und Reformen sind leider nicht im Stande gewesen, das Anwachsen der sozialdemokratischen Agitation zu hindern.** Jedermann gönnt und wünscht den handarbeitenden Klassen alle die schon durchgeführten und die noch in Aussicht genommenen Verbesserungen ihrer Lage auf gesetzlichem Wege; Niemand verlangt es ihnen, wenn sie sich mit gleichen Rechten und Pflichten den übrigen Ständen anschließen.

**Doch kein einzelner Stand hat das Recht, sich für das ganze Volk auszugeben,** das nur durch den Zusammenhalt aller Stände besteht, und seine Gleichgültigkeit gegen die Noth und Glend, die in allen Schichten des Volkes auftreten, völlig aus der Welt zu schaffen. Was bisher in dieser Richtung für die handarbeitenden Klassen geschehen ist und noch geschehen wird, das verdanken sie nicht ihrer eigenen christlichen Arbeit dem Zusammenwirken der monarchischen Staatsordnung und der kapitalbesitzenden Stände. **Den sozialdemokratischen Agitatoren,** die sich so gern als Vertreter des arbeitenden Volkes brüsten, verdanken sie von alledem schlechterdings gar nichts.

Alles Beschende als unberechtigt hinanzustellen und als böswillige Erfindungen des Agitationsvorwurfs zu verzeichnen, jede Unzufriedenheit anzukleben und durch jedes Mittel der Lüge und böhmischer Geringachtung als etwas durchaus Unzulässiges abzuwerten, die heiligsten und natürlichsten Gefühle für Religion, Vaterland und Familie als überlebte Trümmer zu verwirren, Gleichgültigkeit gegen Feinde und Glauben zu predigen und dabei jede Regung einer selbstständigen, unabhängigen, unabhängigen Ansicht unter ihren eigenen Anhängern mit menschlicher Unmenschlichkeit zu unterdrücken, damit leicht die ganze Thätigkeit dieser Agitatoren. Und doch würde der getraute sozialdemokratische Staat nicht Frieden und allgemeine Freiheit bringen, wie sie vorgeben, sondern die Knechtschaft aller und schließlich die Herrschaft der Agitation.

**Nur gegen diese wüste Agitation, nicht gegen die Rechte der handarbeitenden Klassen ist das Sozialstengengesetz gerichtet,** und niemals wird der Staat darauf verzichten können, das Recht der Nothwehr zu üben gegen diejenigen, die einseitigen und unzulässigen Ordnung in verbissener Feindschaft zu zerstören trachten.

**Wähler!** Ihr seid berufen, zu wählen zwischen beiderseitiger Fortentwicklung des bewährten Bestehenden und dem gewaltthätigen Umsturz, zwischen der Bewahrung einer tausendjährigen Kultur und der höchsten Barbarei. So wählt! Setze Niemand hier gleichgültig und müßig bei Seite, wo unsere Gegner Mann für Mann an die Wahlurne zu ziehen tendieren.  
Wer diese Anschauungen mit uns theilt, der gebe am 20. Februar seine Stimme unserem bisherigen Abgeordneten

## Herrn Geheimrath Klemm.

Seine langjährige parlamentarische Thätigkeit, seine Freiheit von jeder amtlichen Verpflichtung, seine reiche Erfahrung, sein williger, menschenfreundlicher Sinn, seine Besonnenheit und Pflichttreue überheben uns jedes weiteren Wortes der Empfehlung.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 40.  
Seite 25.  
Samstag, 9. Febr. 1890.

### Der Wahlausschuss der vereinigten Ordnungsparteien für Dresden-Neustadt. Böring, Oberl. 3. D., Vorsitzender.

F. W. Gottlöber  K. S. Hofmetzger

Demspeschelle 201. Dresden, Pragerstrasse 43. Demspeschelle 201.

Wiener Schweineschmalz, à Pfd. 70 Pf., von 5 Pfd. an à Pfd. 65 Pf. und von 50 Pfd. an à Pfd. 60 Pf.

Wiener gesalzenen weißen Tafelspeck à Pfd. 70 Pf., von 5 Pfd. an à Pfd. 65 Pf. und von 50 Pfd. an à Pfd. 60 Pf. Derselbe geräuchert à Pfd. 5 Pf. theurer.

Wiener Pökelschweinefleisch, mild und zart, à Pfd. 70 Pf., von 9 Pfd. an à 65 Pf.

Geräuchertes Schweinefleisch à Pfd. 80 Pf., im Etr. à 75 Pf.

Ungarische Schinken in ganzen u. halben Schinken à Pfd. 80 Pf., im Etr. à 75 Pf.

Fester Landschwein-Speck von 9 Pfd. an à Pfd. 80 Pf. Rindspökelnungen eigener Pökelnung à Pfd. 120 Pf.

Pökel-Rindfleisch 1. Güte, ohne Knochen, à Pfd. 100 Pf. Landschwein-Schinken, eigenes Fabrikat, à Pfd. 100 Pf.

F. W. Gottlöber, Königl. Sächs. Hofmetzger, Pragerstraße 43.

Wegen vollständiger  
**Geschäfts - Auflösung**  
verkaufen ihr reichhaltiges Lager von  
Anzugs-, Fabelots- u. Sosen-Stoffen  
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
Rodis & Stiller,  
Klein Raden, Moritzstraße 2, 1. Etage, Klein Raden.

**Wichtig für Damen!**  
Orientalische Teppichknüpferei - Allerneueste  
Erfindung.

Am 11. u. 12. Febr. in Dresden, im Saale des Stadt-  
Rathhauses am Königsplatz. Eingang Zwölfuhr. Vormittags  
von 10-12 und Nachmittags von 2-6 Uhr **unentgeltlichen**  
**Unterrichtskursus** abhalten in der von ihr neu erfundenen  
Methode der

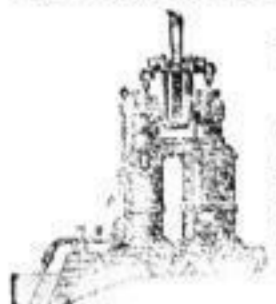
**Smyrna-Teppich-Knüpferei.** Nicht zu verwechseln  
mit den alten Smyrna-Teppichen, da jenes  
90% billiger und der Gesundheit nicht schädlich ist. - Diese hoch-  
interessante Beschäftigung ist vom königlichen Damen-Publikum als  
eine Handarbeit mit höchstem Interesse aufgenommen und in 1/2  
Stunde zu erlernen. - Seit vorigen Jahre über 6000 Damen  
unterrichtet. - In Hamburg: Antona in 4 Tagen über 7000  
Damen, in Berlin in 3 Tagen über 8000 Damen. Am 7. und 8.  
August in Hamburg v. d. Höhe von 3. Maj. Kaiserin Friederich,  
sowie am 16. October in Wien von 3. Maj. Kaiserin v. Oesterreich  
beehrt. Majestäten spendeten größtes Lob. Damen nahmen am  
Kursus Theil. - Ausstellung von Teppichen während des Unter-  
richts im Saal. Reichhaltiges Ausw. von pr. türkischer Wolle  
und Panama-Gewebe.

**Äpfel** Ein Paar aufgeführte  
Wagenpferde,  
Schimmel und Bayre, 168 Ctm.  
groß, kräftig, stehen zum Verkauf  
Dresden-N., Tatterhals.

Sind zu verkaufen im Ganzen u.  
Einzelnen à Cir. 12-15 Mark bei  
**Bernhard Harbig, Dresden,**  
Antonienplatz, Mittelstraße

Preisgekrönt: Berlin 1889. Cöln 1888. Leipzig 1881.

# Heissluftmaschinen.



**Beste Pumpmaschine**  
für Villen, Gärten, 1000-15000  
Liter pro Stunde.

**Beste Kraftmaschine**  
für jeden gewerblichen Zweck v. 1/2-1 1/2 Pferdekr.  
**Vorteile:** Ohne Concession überall auf-  
zustellen - Arbeit leicht in Bedienung -  
braut in Ruhe u. Betrieb - fast geräusch-  
los - Feuerungsstelle beim Zündlösen.

**Zahlreiche Zeugnisse.**  
**Lieferung unter Garantie!**

Alle Reparaturen werden im Winter rechtzeitig erledigt  
werden und gewähren 5 Prozent Rabatt.  
**Flügelmaschinen zum Sandbetrieb. Garten-**  
**Schläuche selbst mit Vager.**

**G. L. Hugo Franken, Berlin C.,**  
12 Kaiser Wilhelmstrasse 48.

Prof. Dr. Lallemand's magenstärkender  
**Blutreinigungs-Thee.**

Kocher Mittel zur raschen, sicheren Heilung aller  
Flechten, Hautausschläge, Scropheln, Drüsen, Finnen,  
Epilepsie, vererbte Stoffe, Hämorrhoiden- und Verdauungs-  
beschwerden etc.

Dieser Blutreinigungstheer ist kein Giftmittel!  
Die Bestandtheile sind auf der Packung angegeben.  
Schutzmarke. Preis pr. Packet 1/2 - 1/3 Depots.

**Apotheken:** Zum Storch, Pillnitzerstrasse, Dresden.  
Apotheker **Otto Lagatz**, Tharandt. Apotheker **E. O.**  
**Reiche**, Altenberg. Stadt-Apotheker **Bautzen**, Apo-  
theker **Conrad Fröhllich**, Eppendorf. Apotheker  
**Ferdinand Kriebel**, Flöha. Apotheker **Paul**  
**Tschaschel**, Löwen-Apotheker, Wilsdruff.

Telephon 3005. **Kochlehr-Institut.**  
**Otto Ferrario,**  
Traiteur.  
**Schulgutstrasse 15, Ecke der Marschallstrasse.**

Seine Kochschule liefert Diners etc. Für größere  
Annehmlichkeit innerhalb Dresden besonders eingerichtet mit  
vollständiger Service und Züben.

**Täglicher Mittagstisch** etc. etc.

Zur **Confirmation**  
empfehle  
**Schwarze Cachemire,**  
**Fantasie-Stoffe**  
in den neuesten Geweben.  
**Grösste Auswahl.**

Alle Qual. Meter 100 Pf. bis 550 Pf.  
Aus reine Wolle. Doppelte Breite.

**Angust Kretzschmar,**  
Lemcke & Dähne Nachf.,  
**11 Altmarkt 11.**

**Hals-Nier**  
Malt-Extract u. Malt-Extract  
Husten-Caramellen  
von **L. H. Pietsch & Co.,** Dresden,  
seit 12 Jahren im unteren Welschen durch  
Erkennung und Ausbeute von Dampfkräften schär-  
fer, insbesondere bei Heilung der Atmungsorgane,  
und daher heilich gern empfohlen bei Husten, Heiser-  
keit, Verschleimung, Hals- und Brustleiden.

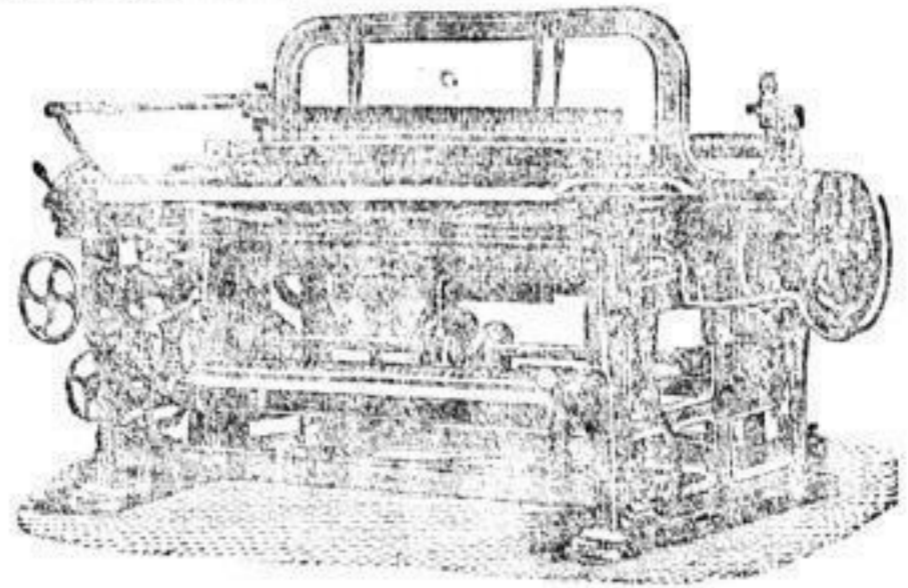
Extract à Flasche 1 M., 1/2, 2/3. Caramellen 30 u. 50 Pf.  
Sie haben in Dresden: **h. Mährer, Fintelstrasse 11**  
**Fern. Koh. Gasse 11**  
**Paul Schwanitz, Gasse 11**  
**Weigl & Sohn, Gasse 21**  
**Spätel & Sohn, Gasse 27**  
**Carl Bier, Gasse 37**  
**H. Welsch, Gasse 48**  
**Mar Wieg, Gasse 5**  
**J. Schön, Gasse 2**

Den von **ersten** ärztlichen Anfechtungen für Recon-  
valescenten, Blutmangel, Magenleiden u. s. w. wirksam  
empfohlen.

**Deutschen Porter,**  
sowie das den besten Münchener Marken gleichkommende,  
aus zu diesem Zweck eigens beschaffenem Malz nach  
Münchener Brauereimethode erzeugt.

**Dresdner Bürgerbräu**  
offert in Flaschen und Gebinden das  
**Bürgerliche Brauhaus,**  
Dresden-Plauen.  
Bestellungen bitten man durch Fernsprecher (1099) direct  
an die Brauerei gelangen zu lassen.

Englische **Gummi-Artikel**  
verwendet - Preisliste gratis - Internationale Gummi-Waaren  
Fabrik von **A. W. Grunow, Berlin S. 14, Kommandantenstr. 25.**



# Neue mechanische Weberei

**Dresden,**  
**König-Johann- u. Moritzstrassen-Ecke,**  
offert zu bekanntlich billigen aber festen Fabrikpreisen

- Bettzeuge,** 64 breit, Meter 28, 30, 32, 34, 36 Bettlinge.
  - Hemdentuch,** Meter 35, 37, 39, 40 Bettlinge.
  - Chifon und Shirting,** Meter 18, 21, 23, 25 Bettlinge u. f. w.
  - Renforcé,** Meter 42, 45, 48, 50 Bettlinge.
  - Stangenleinen,** Meter 40, 45, 50, 55 Bettlinge.
  - Renforcé und Downis** in allen Breiten, in Bettstücken und Bezügen.
  - Weiss Damast,** 10 1/2 breit, Prima-Qualität, Meter 35, 40, 45, 50, 60, 70, 80, 100, 120, 135 Bettlinge.
- Leinen-Waaren:**
- Hausmacher-Leinen,** Meter 28, 30, 32, 34, 36 Bettlinge.
  - Maschinen-Waare, Reisleinen,** Meter 60, 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100, 110, 120 u. f. w.
  - Bettuchleinen ohne Naht,** Meter 80, 90, 100, 110, 120, 130, 140, 150, 160, 175, 200, 225 Bettlinge.
- Taschentücher, Reisleinen, Pfd. von 2 Mark an,**
- Tischtücher, Reisleinen, Quad 100, 125, 150, 180, 190, 220 u. f. w.**
  - Servietten, Reisleinen, Quad 55, 60, 70 Bettlinge u. f. w.**
  - Handtücher, grau, Tuch 200, 120, 150,**
  - weiss, Reisleinen Damast, Tsch. 120, 600, 700, 800, 1050 u. f. w.**
  - Wischtücher, mocht Auswahl.**
  - Handtücher vom Kind in grau, Meter 22, 25, 35, 45 bis 50 Bettlinge.**
  - Handtücher vom Kind in weiss, Meter 25, 30 Bettlinge u. f. w.**

**Günstigster Einkauf**  
für Händler.

**Eine Anzahl ausgemusterter**  
**Pferde**

sieht in den Ställen der Dresdner Straßenbahnen, Dresden-N., Wiesenhofstrasse 8,  
zum Verkauf und kann täglich von früh 8 bis Nachmittag 5 Uhr besichtigt und gemietet werden

**Adressen** zur Erweiterung der Kundenkreise,  
Leine-Cataloge von Prunzquellen liefert aus allen Ländern  
und Genußständen Deutschlands und des Auslandes. 5 Pfennig  
Rechnung für jede annehmbare Adresse. Catalog gratis.

**ROBERT TESSMER, Adressenverlag, Berlin SW, Kommandantenstr. 89.**

**Möbel-Magazin**  
von  
**J. Bonneberger,**  
Dresden, Altmarkt 15,  
über dem Stadtkeller.

empfiehlt sein reiches Lager aus solid gearbeiteter Polster- und  
Eichentücheln, Spiegel und Stühle vom Kindersitz bis zum  
Gehensitz in eleganten Farben unter mehrjäh. Garantie.  
Vollständige Preisverzeichnisse mit Zeichnungen sende auf  
Wunsch kostenlos zu.

Den Herren  
**Fleischermeistern**  
von Dresden und Umgebung zur Nach-  
richt, daß ich heute einen Transport  
frisch geschlacht. Landschweine  
heute Landst. erhalte und solche mit Meinem Montag Central  
Fleischmarkt verkaufe.  
Dresden, d. 7. Febr. 1890.  
**Friedrich Nitzsche.**

Milchvieh-Verkauf  
sowie  
**Sprungfähige Bullen,**  
Golkänder u. Oldenburger.  
Donnerstag den 13. und Freitag den 14. Februar  
wird ich wieder einen großen Transport schwarzes Milchvieh mit  
Kälbern, sowie hochtragende junge Kühe und Kälber (siehe Cata-  
list) von 20 u. in Dresden im Milchviehlot zum Verkauf.  
Gleich bei Wittenberg a. d. Elbe.  
**Wilhelm Jürcke.**

**Gardinen-Wäscherei**  
von  
**Gebrüder Höpner in Plauen i. V.**  
Gardinen werden gewaschen, resp. gefärbt u. abgetrocknet.  
Billigste und schnellste Bedienung.  
Zur Uebernahme von Annahmestellen werden  
Adressen erbeten.

**Pianoforte-**  
**fabrik**  
**H. Ulrich,**  
Pirnaischerstr. 45, 1.  
15-16-17 Brauns Hofstr.  
empfehle eine große Auswahl  
vorzüglicher Pianinos  
unter Garantie zu den  
billigsten Preisen.

**Topfgeschirr**  
**Strahler,**  
**Pulsitzer,**  
**Bunzlauer,**  
**steinernes Koch- & Bedarfsgeschirr**  
**J.G. Klingner**  
Waisenhausstr.  
Doppelkloster  
Platz

**Gummi-**  
**warenfabrik v. S. Renée**  
**Paris.**  
(Feinste Specialitäten) Vollstücker  
Verfand durch **W. S. Meißel,**  
Frankfurt a. M. Ausführliche  
Special-Preisliste gegen 20 Pf.  
Portoausgabe.  
Kuh-  
**Miniatur-Flügel,**  
töndervoll im Ton (Stein-  
way-Mechanik), beste Stim-  
mung, steht außerordentlich  
billig zum Verkauf **Wettkircherstr. 2, 1.**

**86er Rothringer**  
**Rothwein,**  
vorzüglich wie Bordeaux,  
à Flasche 85 Pf.,  
im Faß per Lit. 95 Pf.,  
bei Versandt werden Kisten und  
Fässer zum berechneten Preis  
zurückgenommen.  
**C. Spielhagen,**  
Feinhandlung,  
Johannesstraße Nr. 17.

**Ein wahrer**  
**Schatz**  
für die unglücklichen Opfer  
der geheimen Aus-  
schweifungen ist das  
berühmte Werk:  
**Dr. Retau's**  
**Selbstbahrung**  
50. Aufl. Mit 27 Abbild.  
Preis 3 Mark. Jede es  
Jeder, der an den schreck-  
lichen Folgen dieses Sa-  
ters leidet, seine aufrichti-  
gen Bekehrungen retten  
jährlich Tausende vom  
sichern Tode. Zu be-  
ziehen durch das Verlags-  
Magazin in Leipzig,  
Neumarkt 21, sowie durch  
jede Buchhandlung.  
In Dresden vorräthig in  
der Buchhandlung von  
**C. C. Dieck, Neumarkt 6.**

**Schwarze**  
**Cachemires**  
zu Kleidern  
(reine Wolle),  
solide, tragbare Qualitäten,  
Meter 1 1/2, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

**Schwarze Mode-**  
**Aleiderstoffe,**  
sehr elegant, als:  
gestreift, brochart etc.,  
Meter von 1 1/2, 40 Pf. an.  
Farbige  
**Aleiderstoffe**  
in glatt, gestreift u. carrirt,  
Meter 90, 105, 125, 150 Pf.  
u. f. w.  
**Passende Stoffe zu**  
**Haus- u. Kinder-**  
**Aleidern,**  
Meter von 75 Pf. an.  
**Friedr. Paul**  
**Bernhardt,**  
Dresden,  
**2 Schreibergasse 2.**

**Specialarzt**  
**Dr. med. Meyer,**  
Berlin, Leipzigerstr. 91, heißt  
nach einer glänzend bewährten  
einfachen, wissenschaftlichen Me-  
thode alle geheimen Krank-  
heiten bei Männern u. Frauen,  
sowie Schwangerschaften, auch  
in den hartnäckigsten Fällen, ohne  
Beeinträchtigung des Patienten,  
schnell, radikal u. schmerzlos. Zu-  
suchen von 10-2 Uhr, 4-6.  
Abend, mit gleichem Erfolg  
brieflich.

**Fertige**  
**Strohsacke**  
Stück von 1 Mt. 60 Pf. an.  
**Friedr. Paul Bernhardt,**  
Dresden,  
**Schreibergasse Nr. 2.**

**Sunde in schönen, ge-**  
**lunden Exempl. v. dem**  
**niedl. Binder bis zur**  
**größten Dogge. Bern-**  
**hardiner u. empfiehlt**  
preiswerth die seit 1854 besteh. u.  
bestrenommte Bucherei u. Ver-  
sandgeschäft von  
**A. Schotte,**  
**Schützenplatz Nr. 14.**  
**Schleuder-**  
**Honig,**  
feinste Waare, aus Lindenblättern,  
weiss, garantiert rein, das Beste!  
- 10 Pf. - Bische - zu 8 Mt.,  
per Liter frei gegen Nachnahme  
V. Bienezüchterei v. W. Merdes  
in Burg a. Selbn.

**Dresdner Nachrichten.**  
Nr. 40. Seite 26. Sonntag, 9. Febr. 1890.





# Schwarze Kleiderstoffe.

Für Costüme und Confirmations-Kleider empfiehlt in **reichster Auswahl** die **neuesten und vorzüglichsten Fabrikate.**

## Schwarze glatte Stoffe.

Schwarz halbwoll. Cachemir.	Meter 90, 115, 130 Pfg.
Schwarz reinwoll. Cachemir.	Meter 120, 140, 180 bis 320 Pfg.
Schwarz reinw. Double-Cachemir.	Meter 210, 240, 280 bis 320 Pfg.
Schwarz reinw. Crêpe.	Meter 180, 250, 320 Pfg.
Schwarz reinw. Croisé Foulé.	Meter 190, 250, 300 Pfg.
Schwarz Cachemir du Nord. (feinstes Coeper-Gewebe)	Meter 380, 450 Pfg.

## Schwarze gemusterte Stoffe.

Schwarz reinw. Satin ramage.	Meter 150, 180, 265 Pfg.
Schwarz gestreift reinw. Croisé.	Meter 180, 220, 250 Pfg.
Schwarz gestreift reinw. Crêpe.	Meter 220, 265, 280 Pfg.
Schwarz reinw. Crêpe ramage.	Meter 265, 300 Pfg.
Schwarz reinw. gestr. Soleil.	Meter 240, 350 Pfg.
Schwarz reinw. Crêpe anglais.	Meter 200, 320 Pfg.

## Schwarze glatte, gestreifte und gemusterte Seidenstoffe

in nur gut tragbaren Qualitäten und grösster Auswahl.

## Schwarze glatte und gemusterte Confectionsstoffe

zu Jaquettes und Umhängen.

## Schwarze Tuche und Buckskins zu Confirmanden-Anzügen.

Auswärtige Bestellungen finden prompte Erledigung. **Feste Preise.** Muster nach auswärts bereitwilligst und franco.

Auf die grosse Preiswürdigkeit der vom Etablissement Robert Bernhardt geführten Waaren ist wohl nicht nöthig, extra aufmerksam zu machen, den besten Beweis dafür liefert der stetig wachsende Verkehr.

# Robert Bernhardt,

Freiberger Platz 24. Dresden, Freiberger Platz 24.

Dresdner Nachrichten. — Sonntag, 9. Febr. 1890. — Nr. 40. Seite 28.

## Sanatorium Baden-Baden.

Prospecte und Näheres durch die Direction M. le Malstre.

## Steyrische Schinken

empfehle ich als ganz vorzügliche Waare in ganzen Schinken von ca. 8-12 Pfd. à Pfund 100 Pfennige.

F. W. Gottlöber, Kgl. Sächs. Hofmetzger,  
Dresden, Pragerstrasse 43.

## Für Haarleidende!

Unterschiedener hilft das Ausfallen der Haare in 8 bis 11 Tagen, weilt auf kahlen Stellen und Wägen, sobald noch Haarpurzel vorhanden, in 6 Wochen bis zu 1 Jahre den Haartwuchs wieder her, heilt Schuppen, Schinnen, Bart- und Haarflechten und das frühzeitige Ergrauen der Haare nach 25jähriger Erfahrung und Erfolgen sicher und schnell.

Julius Scheinich,

Dresden-Neustadt, Tschirnstrasse 1, part.  
Sprechzeit: Vorm. 8-9, Nachm. 2-6 Uhr (auch Sonntags).  
Auch empfiehlt derselbe seine Behandlungsweise radikalsten Zerstörung der Gesichtshaare bei Damen.



## Apoth. Senckenberg's Migräne-Pastillen

(kein Geheimmittel) besteht aus Antipyrin, Phenacetin, Bismut, Camphor, Chinin, Camphor. Viel wirksamer als gutes Antipyrin. — Jede Migräne und Kopfschmerz wird nach Genuss von 3-5 Pastillen schnell und dauernd beseitigt. — Elegante Verpackung, um überallhin wie eine Bonbonniere mitzunehmen. — Preis Mk. 1.50 mit Gebrauchsanweisung; billiger als die Arzneiwaare. Zu haben nur in Apotheken. Falls irgendwo nicht vorräthig, jedenfalls zu beziehen von nachstehenden Depots:

Marion-Apothek., Linden-Apothek., Mohren-Apothek. in Dresden, Apoth. Voss in Zandau i. S.

## Gartner & Seydel

empfehlen ihr

## Internationales Patent- u. technisches Bureau

Dresden, Neugasse 24.

zur Vervollständigung und Verbesserung von Erfindungen, zur Verfolgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern und zur Ausarbeitung von Zeichnungen in allen Sprachen.

Prager-Str. 29. Prager-Str. 29.



## Fächer-Ausstellung Parfümerie Paul Tencher.

! Für Jeden! Wer sich in techn. u. e. Internat. Correspondenz, sehr an Otto, Leipzig, Blagwitz, Wollteit. 8. Ginricht., Nachlässe, eing. Möbel u. Betten kauft hier u. auswärts zu höchst Preis. H. Rörner, große Brüdergasse 20.

# J. Gross,

## König-Johann-Strasse 19,

Spezialgeschäft für Leinen- und Baumwollenwaren,  
Bettfedern, Daunen und Betteinrichtungen,  
Atelier zur Anfertigung ganzer Wäscheausstattungen.

Geschäfts - Eröffnung Dienstag den 18. d. Mts.

## Neue mechanische Weberei, Dresden, König-Johann- u. Moritzstr.-Ecke,

offerirt für Costüme und Confirmationen:

**Schwarz Cachemir, doppeltbreit,**  
Halbwolle, Meter 75, 90, 1,00, 1,10.

**Reinwollener Cachemir, doppeltbreit,**  
Meter 1,05, 1,20, 1,50, 1,65, 1,75, 1,85, 2,00, 2,20, 2,50, 2,80, 3,00, 3,05, 4,00-1,50.

Schwarz gemusterte und gestreifte  
**Kleiderstoffe, nur in reiner Wolle, doppeltbreit.**  
Meter 1,50, 1,80, 1,95, 2,10, 2,50, 2,65, 2,75, 2,85, 3,00 u. s. w.

**Confectionsstoffe,**  
passend zu Umnahmen und Jackets, in grösster Auswahl.  
Die Firma bringt nur streng reelle Qualitäten zu aussergewöhnlich billigen, aber streng festen Preisen.

Als sicherstes Vorbeugungsmittel gegen Influenza.

**Kiedricher Sprudel-  
Pastillen** gegen Magen- u. Unterleibsleiden, Verdauungsstörung.

gegen Husten, Heiserkeit, Katarrh. **Durch den hohen Lithongehalt auch gegen Gicht, Harnsäure, Blasenleiden etc.** Schachtel 75 Pf. Zu haben im Hauptdepot: **Weis & Henke, Dresden, Schloßstraße, und Mohren-Apotheke Dresden, Rint. Platz**

**JOHANN HOFF'S** concentrirtes Malzextrakt für Lungenleidende.

Den besten Schutz gegen Erkältung und Husten bieten die Johann Hoff'schen Malz-Fabrikate.

Böffen, 9. Oktober 1889.  
Erlebe Sie um Anwendung einer Röhre Ihres Malz-extrakt-Bieres (ca. 30 Röhren). Ich habe dasselbe wiederholt gebraucht und ist es mir stets gut bekommen.

Dr. von Ulfisch, prakt. Arzt.  
Professor Dr. Johann Schüller erklärt in seiner Wiener medizinischen Presse, wo er von den Präparaten gegen Erkältungen spricht, dass die Johann Hoff'schen Malzpräparate in dieser Beziehung einer ganz besonderen Beachtung werth seien. "Diese Malz-Präparate" — sagt er — "sind noch streng wissenschaftlichen Grundfahen erzeugt und erfüllen ihren Zweck am vollständigsten. Da im Winter die Athmungsorgane besonders von katarrhalischen Leiden bedroht werden und nicht nur der Kranke, sondern auch der gesunde Mensch die Indispositionen der Lunge und des Kehlkopfes mit Sorgfalt behandeln muß, so empfehlen die Röhre dafür fast ausschließlich die Johann Hoff'schen Malzpräparate, das Malzextrakt-Gewinnungsbeer, die Malz-Geinnungs-Chocolade und die Brust-Malzbonbons."

Alleiniger Gründer der Johann Hoff'schen Malz-Präparate ist Johann Hoff, Hoflieferant der meisten Fürsten Europas, in Berlin, Neue Wilhelmstr. 1.

Verkaufsstellen in Dresden bei Paul Schwarzlof, Schloßstraße 7; Jul. Rauff, Dreiheitestraße 4; Th. Stöckel, gr. Klosterstraße 12.

### Große Gewinne ohne Risiko.

2,000,000, 1,000,000 Francs  
Fr. 500,000, 400,000, 200,000, 100,000,  
50,000 bis abwärts Fr. 100

sind zu gewinnen mit einem Stadt Barletta Fr. 100 Loos.  
Diese Loose werden 4 Mal im Jahre gezogen und jedes Loos behält seinen Werth, bis es mit wenigstens Fr. 100 — herausgekommen ist und selbst dann bleibt es auch in allen ferneren Gewinn-Ziehungen mit.  
**Nächste Ziehung am 20. Februar.**

Jed verkaufe diese Loose, soweit der geringe Vorrath reicht, gegen Baarzahlung oder Nachnahme des Betrags zu Mk. 60. — per Stück oder, um den Ankauf zu erleichtern, gegen 15 monatliche Raten von je Mk. 5.00.

Schon durch die erste Zahlung erwirbt man das Anrecht auf sämtliche Gewinne. Die Loose sind deutlich gekennzeichnet und überall erlaubt. Die Gewinne werden in Gold baar ausbezahlt. Ziehungspläne verbindend kostenfrei. Bitte nach jeder Ziehung. Gest. Aufträgen unter Angabe dieser Zeitung sehr entgegen.

S. Igersheim, 56, Zeit 56, Frankfurt a. M.

Ziets vorräthig echter „Ersgebirgische Kräuter-Vi-gueur“ von C. G. Werthmann, Annaberg im Erzgebirge.

- Edt zu haben in Dresden bei den Herren:
- Carl Bauer, Waisenstraße.
  - Alfr. Wemmel, Waisenstraße.
  - C. C. Becker, Waisenstraße 20.
  - Arth. Bernhard, Neust. Markt.
  - Ernst Bloch, Annenstr. 52.
  - C. Freiler, Höllschloßstraße.
  - C. Fährhardt, Hienelstraße.
  - J. Fährlich, Trompetenstraße.
  - Nich. Fischer, Waisenstraße 79.
  - C. Friedrich, Königsstraße 79.
  - C. Goldhan, Weintischstraße.
  - Edc. Geisler, Galerienstraße.
  - Gebr. Gaus, Annenstr. 10.
  - Herrmann Nachf., Brüdern.
  - Kochel & Sohn, Bürgerstraße.
  - J. W. Klemm, Rathhausstr.
  - Schmidt & Groß Nachf., Hauptstraße.
  - J. Fährlich, Trompetenstraße.
  - Nich. Fischer, Waisenstraße 79.
  - C. Friedrich, Königsstraße 79.
  - Robert Schumann, Johanna.
  - P. Stein, Königsstraße 5.
- Vertreter für Dresden: C. Reichelt, Weinbldg., Königsstr. 5.

### Hermann Laak & Co., Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen und Eisengießerei, Magdeburg-Neustadt,

empfehlen als Spezialität ihre neue einachsige, zweirädrige, leichtzügige



**Universal-  
Patent-Pferdehacke,**  
welche allen Anforderungen entspricht. Kann Weiden von allen Reihenschnitten, Mähen, scartoffeln, vorzugsweise zum Weiden von Getreide, ohne jede Gewichtbelastung der Maschine, mittels eines Zug-thieres.

1888 Alleinsten ersten Preis bei der Maschinen-Concurrenz-Wettbewerb in Wien und von der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft 1889 bei der am 20. und 21. Mai er. abgehaltenen Prüfung von Hackmaschinen: den höchsten ersten Preis von 500 Mark auf Korn- und Mähenhackmaschine und einen zweiten Preis von 200 Mark auf Mähenhackmaschine erworben.

**Kartoffelpflanzlochtech-Maschine**  
D. N. P. Nr. 4320, 4017,  
leichtgängig und lenkbar durch Vordersteuer, welche vorzugsweise sich jedem Terrain, selbst dem unebensten, anpaßt.  
1889 „neu und beachtenswerth erklärt“.  
Verstärkten und leichteren Bauweise.  
Vertretungen für Königreich Bayern resp. Sachsen gesucht.

### Telegramm.

Für das heutige deutsche Bundesgeschäft in Berlin hat die „Münchener Kind-Brauerei“ in enger Concurrenz mit den größten Brauereien Münchens des vorzüglichsten Stoffes halber den alleinigen Ausschank von **M u n d n e r B i e r** erhalten.

Berlin S. W., Hotel I. Rang. **Habsburger Hof,** Hotel I. Rang.

Askanischer Platz I. vis-à-vis Anhalter Bahnhof, unmittelbar Potsdamer Bahnhof.  
Personen-Aufzug, Badezimmer, elektrische Beleuchtung in allen Zimmern. Nur Vorderzimmer von M. 2,50 an, incl. Licht u. Bedienung, Telefon, Restaurant u. Weinstuben im Hause. Paul d'Heureuse.

### Eierschecke Stückchen 6 Pf.

Thüringer Kartoffelstücken St. 6 Pf., Mohntaschen St. 6 Pf., Ausflüßiges Gebäck St. 4 Pf., Mandelbiscuits St. 6 Pf., Malz-Nimbrudel St. 8 Pf., Familienbrot St. 2 Pf., Pfannkuchen mit Himbeer das Dbd. 10 Pf., Stollen u. Kapistuchen von veredelteren Größen, sowie Veredelungen davon zu 10 Pf. u. A. m. empfiehlt täglich frisch **Robert Wegeler**, Schloßstraße 9.

### Zur Verbesserung des Teints giebt es nichts Reelleres als die

**Launterbach'sche Seife.**  
Diese Seife macht die Haut jugendlich frisch, acidacidig und blendend weiß, reducirt sofort Frostbeulen und ist ein vorzügliches Mittel gegen rheumatische und nervöse Leiden. Zu haben zu 50 Pf., 1 M., extrafeine Qualität 2 Mark bei **Serm, Rodt, Altmarkt 5, Weigel & Zech, Morientstraße, Fr. Wollmann, Hauptstraße 22.**

Dresdner Glashilfen.  
Nr. 40. Seite 20. Sonntag, 9. Febr. 1890





**Eintracht, Freiburger**  
 Heute und morgen Tanzvergnügen,  
 Morgen von 7 Uhr bis 10 Uhr  
 nicht entartet  
**Gambrinus-Brauerei**  
 11 Löbtauerstrasse 11.

Heute grosse Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein.  
 Achtungsvoll Carl Erbsmehl.  
 NB Heute, sowie jeden Sonntag, selbstgebackene  
 Riesen-Rästelchen.  
**Gasthof Demnitz, Loschwitz**  
 Heute Grosser Ball.

Hotel Demnitz, Loschwitz.  
 (Ducal am Dampfschiffhandelsplatz).  
 Kalte meinen neuenbauten Wintergarten  
 geachteten Herrschaften bestens empfohlen.  
**Gasthof Briesnitz.**  
 Neu restauriert.

Heute Sonntag große Ballmusik, Tour 10 St., 10 Touren  
 Achtungsvoll Louis Demitz, früher Diabolaner Hof.  
**Blasewitz. Heute**  
 Ballmusik.  
 Otto Jähnichen.

**Gasthof Nöthnitz.**  
 Heute Tanzvergnügen. E. Keller.  
**Restauration Schusterhaus**  
 Heute starkbesetzte Ballmusik. R. Knobloch.

**Hôtel Duttler,**  
 Strehlen.  
 Von Nachmittags 4 Uhr an  
 starkbesetzte Ballmusik.  
 Achtungsvoll G. Duttler.

**Deutscher Kaiser,**  
 Pieschen.  
 Grösstes Concert- u. Ball-Etablissement.  
 Heute  
 starkbesetzte Ballmusik.  
 Achtungsvoll G. Reissig.

**Centralhalle.**  
 Heute und morgen Ballmusik.  
 Heute von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.  
 Morgen Damenkränzchen.  
 Achtungsvoll G. Piesold.

**Sächs. Prinz, Striesen.**  
 Heidebahn Schloßstrasse-Striesen.  
 Heute Ballmusik.  
 F. Töpfer.

**Grüne Wiese.**  
 Heute Ballmusik. Achtungsvoll F. Burghardt.  
**Gasthof zur Goldenen Weintraube,**  
 Niederlöbnitz.  
 Mittwoch den 12. Februar  
 großer öffentlicher Masken-Ball.  
 A. Gembel.

**Gasthof zum Kronprinz,**  
 Hosterwitz.  
 Heute Ballmusik. A. Lehmann.

**Elisium Räcknitz.**  
 Heute Ballmusik. Achtungsvoll W. Maas.

**Gasthof Kaitz.**  
 Heute starkb. Ballmusik. Achtungsvoll M. Stange.

Neu renovirt!  
**Hôtel und Restaurant**  
**Amalienhof.**  
 Neu übernommen!

Die ergebenst Unterzeichneten übernehmen die Bewirtschaftung des allbekannten und beliebten  
**Hôtel und Restaurant Amalienhof,**  
 Amalienstrasse 24.

Unter ganzem Bestreben wird stets sein, die uns besuchenden Fremden und Gäste in jeder Weise zufrieden zu stellen und legen  
 wie Ihrem geehrten zahlreichen Zuspruch mit freudigen Entgegen.  
**Richard Bachstein, Hugo Hoyer,**  
 früherer Küchenmeister Zacherlbräu. früherer Oberkellner (Hugo) Café König.

**TIVOLI.**  
 Täglich  
**Militär-Frei-Concert**  
 (mit Ausnahme der Montage).  
 Anfang 7 Uhr. Sonntags 5 Uhr.

**Münchener Hof.**  
 Internationales Concerthaus.  
 Nur noch wenige Tage! Täglich Auftreten der  
**Wiener Damenkapelle Carola.**

**Gasthaus Neuostra.**  
 Heute Sonntag Ballmusik. Achtungsvoll F. Sähnel.  
**Mockritz-Höhe.**  
 Heute Sonntag Tanzmusik. Empfehlung ff. Kaffee, ff. Käse-  
 tauken, hochfeine Biere und kalte Speisen.  
 Erachtet A. Schellenberg.

**Felsenkeller.**  
 Heute Ballmusik.  
 Anfang 4 Uhr. E. Wetzel.  
**Gambrinus-Zelt**

**Zum Trianon.**  
 Heute Ballmusik.  
 Von 4-7 Uhr Tanzverein. Die Trianonverwaltung.  
 Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

**Baumwiese.**  
 Heute Sonntag Karpfenschmaus u. Tanzvergnügen.  
 Gastrecht ladet nur hierdurch ein. Becker.

**Park Reisewitz.**  
 Heute Sonntag Ballmusik.  
 A. Gratzmüller.

**TIVOLI.**  
 Heute und morgen Ballmusik.  
 Heute von 4-7 Uhr Tanzverein. Die Verwaltung.  
 NB. Freitag, den 11. Februar Maskenball!

**Gasthof Leutewitz.**  
 Heute Sonntag in dem vom Rosenball festlich decorirten  
 Säulenhallen  
**Ballmusik.**  
 Achtungsvoll K. Naumann.

**Stephanienhof**  
 (Stephanienstrasse 4)  
 empfiehlt seine freundlichen Gastzimmer und größeren Gesell-  
 schaftszahl zu gütlicher Benutzung.  
 Gute Küche. Echte Biere. Vorzügliche Weine.  
 Fernsprechstelle Nr. 3504. Achtungsvoll Paul Hödel.

**Ausschank**  
 der  
**Brauerei Loschwitz.**  
 Gemüthlich eingerichtete alteutsche Bierstuben mit Billard-  
 zimmer. Bestgebildeste Biere, gute Küche. Specialität:  
 „Carolabier“ vom Jah. Alle Mittwoch und Sonntag  
 „frische Plinzen“ oder anderes selbstgebackenes Gebäck.  
 Der Besuch der Lokale bietet angenehme Kost nach einer  
 Winterpromenade im schönen Parkhofgrund. In 10 Minuten von  
 der Elbe, in 10 Min. vom Weissen Thurm und in 4 Min. vom  
 „Weissen Adler“ erreichbar.  
 Aufmerksamkeit und freundliche Bedienung zusichernd, bittet um  
 abtheilenden Besuch  
 I. B. Theodor Bretschneider.

**Größte**  
**Schlittschuhbahn!**  
 Heute  
**Gr. Militär-Concert.**  
 Hochfeine, spiegelglatte Bahn.  
 Gutzkowstr., Ecke Habenerstr.  
 Achtungsvoll A. Schmidt.

**Königl. Zwingerteich.**  
 Heute  
**grosses Militär-Concert.**  
 Anfang 11 Uhr.

**Influenza!**  
 Nach überstandener Krankheit zur Stärkung und  
 Kräftigung, zur Anregung des verlorenen Appetites,  
 für den Gelunden als vorzuziehendes Mittel hat sich durch  
 40jährige reiche glänzende Erfolge bewährt  
**Grohmann's Deutscher Porter**  
 (Mafsextract-Gesundheitsbier)  
 gegen Nerven-, Lungen- und Magenleiden, unregel-  
 mäßige Verdauung, allgemeine Körperschwäche,  
 Blutarth, Bleichsucht etc. Höchster Nährwerth,  
 unerreicht an Wohlgeschmack.  
**Bruno Meissner, Sofflieferant,**  
 10 Kreuzstrasse 10.  
 Niederlage: Dresden-N. bei Herrn Ed. Schöppan,  
 Dreilüftungsbier.

**Mahl- und Stampfwerk**  
 ff. Bachhoffstrasse 8, Schmelzmühle.  
 Meinen werthen Kunden und Interessenten halte ich meine  
 Gewürz-, Gerbstoff- und Chemikalienstampferei  
 hiermit bestens empfohlen, indem ich jetzt in der angenehmen Lage  
 bin, allen Anforderungen aufs Pünktlichste gerecht zu werden.  
 Hochachtungsvoll Th. Oeser.

Neu! Neu!  
**Prinz Friedrich August.**  
 Neu!  
 Immer befreit, meiner geehrten Kundenschaft das Vor-  
 züglichste und wirklich Beste zu bieten, habe ich unterstützt  
 durch die wieder außergewöhnlich gut geachtete Java-Genie,  
 eine neue Cigarre aufzuzüchten lassen.  
 Von diesem neuen Produkt, welches ich mir durch Über-  
 nahme bedeutender Vorräthe auf lange Zeit gesichert habe,  
 bringe ich die erste durch genügendes Lager vollkommen ge-  
 reifte Sendung von heute unter der mit  
**hoher Genehmigung**  
 gestatteten und unter Nr. 346568 geschützten Marke  
**Prinz Friedrich August**  
 in meinen sämtlichen Geschäften hier und in Chemnitz in  
 vorläufig 2 Qualitäten und zwar  
**I per Mille 60 M.,**  
**II " " 80 "**  
 zum Verkauf und bitte ich meine werthe Kundenschaft dieses  
 wirklich gute Fabrikat zu probieren.  
 Ich bin im Voraus überzeugt, daß diese Cigarre haupt-  
 sächlich ihres milden Geschmacks und feinen Aromas wegen  
 zahlreiche Liebhaber finden wird und sollte keiner der Herren  
 Raucher veräumen, von dieser preiswerthen Offerte einen  
 Besuch zu machen. Achtungsvoll  
**L. Wolf.**

Dresden Nachrichten.  
 Sonntag, 9. Febr. 1890.  
 Nr. 10. Seite 32.